



Kössener Heimatblatt

und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Dezember 2010, 39. Jahrgang, Nr. I

Eröffnung der Schulsporthalle Kaiserwinkl Erfolgreiche Fertigstellung eines Jahrhundertprojektes

Nach rund einjähriger Bauzeit konnte termingerecht am 16. Oktober 2010 die Segnung und offizielle Eröffnung der neuen Turnhalle in Kössen für den Schulsprengel der Hauptschule und des Polytechnischen Lehrganges durchgeführt werden.

Anlässlich dieses Festtages für die Gemeinden Kössen, Walchsee und Schwendt konnte Bürgermeister Stefan Mühlberger neben den Vertretungen der Gemeinden die Mitarbeiter der planenden Büros und der bauausführenden Firmen sowie als Ehrengäste Herrn KR Karl Mitterer, Frau LR Dr. Beate Palfrader, Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger sowie die Musikkapelle und Schützenkompanie mit den Fahnenabordnungen der weiteren örtlichen Vereine begrüßen. „Ein Tag der Freude für Kössen, Walchsee und Schwendt, ein

Tag der Freude für Lehrer und Schüler der Hauptschule und des Polytechnischen Lehrganges“ waren die einleitenden Worte der Festansprache des Standortbürgermeisters der Schulsprengelgemeinden Stefan Mühlberger.

Mit der Fertigstellung dieses Bauvorhabens geht ein lang gehegter Wunsch der Schulleitungen in Erfüllung; bereits vor über 12 Jahren war das Vorhaben Schulsporthalle das Thema. Durch weitere mögliche Grundkäufe ergab es sich, die Ausführung des Projektes in dieser Größe zu planen und letztlich mit einem direkten Verbindungsgang in die Hauptschule herzustellen.

Nach intensiven Vorarbeiten und Planungen sowie Durchführung des Architektenwettbewerbes mit Unterstützung der Abteilung Dorferneuerung des Amtes der Tiroler Landesregierung ging Arch. DI Ernst Hasenauer aus Saalfelden als Sieger hervor und wurde mit der Planung betraut.

Wenn auch das fertige Projekt letztlich abgeändert wurde, so kann mit höchster Überzeugung festgestellt wer-

den, dass dieses Projekt bestens gelungen ist und alle Wünsche und Ansprüche der künftigen Benützer erfüllen wird. Auf Grund der Schülerzahlen war eine Dreifachhalle erforderlich im Gesamtausmaß von 22 x 45 m und diese Halle kann in drei Teilhallen mit 22 x 15 m geteilt werden. Zum Vergleich hat die bestehende Halle, die auch weiterhin für den Schulbetrieb benützt wird, ein Ausmaß von 10 x 20 m.

Nach Fertigstellung der Planung wurde eine Kostenschätzung erstellt und beim Land Tirol um den Zuschuss aus dem Gemeindeausgleichsfonds angesucht. Erfreulicherweise kann ich berichten, dass die ursprünglich geschätzten Kosten von € 4.480.000,- auf Grund der Änderungen in der Endabrechnung bei € 4.250.000,- liegen.

Dieser große Aufwand für die drei Sprengelgemeinden war nur möglich, da sich das Land Tirol mit rd. 50 % der Gesamtkosten mit Mitteln aus dem Gemeindeausgleichsfonds und dem Schulbau-fonds beteiligt hat – dafür gebührt dem Gemeinderefe-

renten LH Günther Platter großer Dank –, ist jedoch auf Grund der Notwendigkeit des Projektes für den Schul-, aber auch für den Vereinssport aller Schulsprengelgemeinden gerechtfertigt und alle Bemühungen um den Bau der Halle waren von einer hohen Verantwortung gegenüber unserer Jugend getragen.

Dass während der Bauzeit alle Probleme gelöst werden konnten, ist sicher der guten Zusammenarbeit mit Architekt DI Hasenauer, der Örtlichen Bauaufsicht Ing. Reinhard Wolf, den beteiligten Firmen, aber auch den Nachbarbürgermeistern zu verdanken.

Bei der Bauausführung kam der Einbau einer Kletter- und Boulderwand ins Gespräch. Der Klettersport boomt gerade bei der Jugend und daher war nach einer kurzen Diskussion im Interesse der Jugend die Entscheidung schnell getroffen, den Neubau mit dieser Anschaffung zu ergänzen.

Mit dieser Einrichtung steht für die Hauptschule und Polytechnische Schule für die nächsten Generationen eine Turnhalle zur Verfügung, die allen modernen Erfordernissen entspricht.

Dass dieser Bau auch einen künstlerischen Schmuck erhalten hat, ist der Initiative von Leo De Romedis, einem sehr aktiven Hobbykünstler aus Kössen, mit Bildhauer Mag. Peter Nöbauer zu verdanken und es kann mit Freude festgestellt werden, dass dieses Kunstwerk mit bodenständigem „Kössenbezug“ sehr gelungen und bestens in dieses Gebäude harmonisch integriert ist.



Vorläufige Abrechnung der Baukosten einschließlich Feuerwehrezufahrt – Zufahrt Altenwohnheim:

Gesamtkosten m. Einrichtung u. aller Baunebenkosten (Baukosten ohne MWSt., Einrichtung inkl. MWSt.)	€ 4.250.000,-
einschl. Kletter- und Boulderwand, Feuerwehrezufahrt AWH und Erweiterung der Parkplätze	
abzüglich Beitrag des Landes Schulbaufonds	€ 240.000,-
Zwischensumme	€ 4.010.000,-
Anteil der Gemeinde Kössen 61,5 %	rd. € 2.470.000,-
davon Beitrag aus dem Gemeindeausgleichsfonds (Bedarfszuweisung)	€ 1.210.000,-
damit Haushaltsmittel der Gemeinde Kössen	rd. € 1.260.000,-
In der Gesamtmittelaufbringung wurde dieses Vorhaben u. a. wegen des Vorsteuerabzuges mittels Leasingfinanzierung ergänzt.	

Vorschau auf das Projekt Polytechnische Schule und Sanierung Hauptschule

In den nächsten Jahren stehen sozusagen als zweiter Bauabschnitt noch große Investitionen für die Erweiterung der Polytechnischen Schule sowie für die behindertengerechte Ausstattung mit Vollbrandschutz usw. im Hauptschulgebäude in einer Gesamthöhe von rd. € 3.500.000,- an.

Dies wird auf Grund der derzeitigen rückläufigen Einnahmen eine weitere Kraftanstrengung für die Spre-

ngelgemeinden werden.

Nach vorläufigem Zeitplan ist mit dem Baubeginn der neuen Räume für die Polytechnische Schule im Jahre 2011 zu rechnen, aus finanziellen Gründen muss jedoch das Vorhaben auf 3 Jahre erstreckt werden. Wenn keine größeren Schwierigkeiten auftauchen, können mit Schuljahr 2011/2012 die neuen Räume der PTS in Benützung genommen werden.

Details zur Kostenschätzung PTS und Hauptschule:

Polytechn. Schule, Neubau und Umbau	€ 1.531.000,-
Polytechnische Schule, Einrichtung	€ 114.000,-
Aufzugsanlage Schulgebäude und Zugang Sporthalle	€ 98.100,-
Umbau WC Anlage HS 3 Geschoße, behindertengerecht	€ 170.000,-
Westfassade Wärmedämmung und Fenstertausch	€ 94.000,-
Hauptschule Anbau Lehrmittlräume und Lagerräume	€ 140.000,-
Hauptschule Schulbibliothek Umbau und Erweiterung	€ 39.000,-
Hauptschule Akustikdecken in den Klassenräumen	€ 64.000,-
Hauptschule Umbau der Werkräume	€ 67.500,-
Einrichtung der Werkräume	€ 18.000,-
Brandschutztechnische Maßnahmen in HS und PTS	€ 245.700,-
Reserve, Unvorhergesehenes	€ 25.700,-
Baunebenkosten f. Planung, Bauleitung u. Sonderplaner	€ 310.000,-
Summe ohne MWSt.	€ 2.917.000,-
20 % MWSt.	€ 583.400,-
Gesamtkosten inkl. MWST und aller Nebenkosten	€ 3.500.400,-

Neben dem Vorhaben PTS/HS sind im Jahre 2011 noch folgende größere EINMALIGE Vorhaben lt. derzeitigem Haushaltsvoranschlag vorgesehen:

Kindergarten, Terrassen- und Fassadenrenovierung	€ 79.000,-
Gehsteigerichtungen und Straßenbeleuchtungen rd.	€ 200.000,-
Anteil Gemeinde für Hochwasserschutzbau	€ 80.000,-
Freiwillige Feuerwehr Bichlach Fahrzeug 2. Rate	€ 94.000,-
Polytechnische Schule Erneuerung EDV-Ausstattung	€ 21.000,-
Ankauf Unimog 2. Rate – Restzahlung	€ 84.900,-
Funksteuerung Pumpwerke Kanalisation	€ 35.000,-
Straßen- und Brückenbaumaßnahme, Sanierungen	€ 175.000,-

Weitere Wünsche und Notwendigkeiten für 2011 und folgende Jahre

- Notwendige Sanierungen im Abwasserverband Klärwerk, Rechen und Schlammpresse (ca. € 350.000,-)
- Alten- und Pflegeheim (betreutes Wohnen, Kurzzeitpflege, Generalsanierung)
- Wasserleitungssanierung Strang Hütte und diverse Teilstücke
- Kanalkataster
- Seeuferweg mit Gehsteigerichtung (schwierige Grundverhandlungen)

Hochwasserschutz an der Großache – Wasserrechtsverhandlung für den Bauabschnitt I positiv abgeführt

Das Gesamtprojekt Hochwasserschutz Talboden Kössen – Großache und Kohlbach ist in 3 Bauphasen eingeteilt:

Bauphase 1: Neubau der Landbrücke und Hüttwirtsbrücke und Gerinneausbau bis ca. 250 m unterhalb der Landbrücke

Bauphase 2: Gerinneausbau Kohlenbach, Herstellung Retentionsräume für Kohlenbach und Waidachbach

Bauphase 3: Adaptierung der Hochwasserpumpwerke, Errichtung der HW-Rückstaudämme und erforderliche Mauern

Bauphase 4: Gerinneausbau und Aufweitung Staffenbrücke bis Landbrücke

Im Zuge dieser Maßnahme oder bereits vorher (im Zuge Bauphasen 1–3) Entfernung der Ablagerungen in der sog. Auwirtsacke.

Nach der finanziellen Genehmigung durch das Lebensministerium in Wien und Bereitstellung der Landesmittel kann in ca. ein bis zwei Jahren mit dem Baubeginn der Bauphase I gerechnet werden.

Liebe Kössenerinnen und Kössener, geschätzte Leser des Heimatblattes!

Ein arbeitsreiches, aber auch sehr erfolgreiches Jahr 2010 geht zu Ende. Seit März ist der neu gewählte Gemeinderat im Amt und ich darf feststellen, dass die Zusammenarbeit sehr angenehm und konstruktiv ist. Die kommenden Vorhaben erfordern wieder die Bündelung aller Kräfte, und wie in den letzten Jahren werden auch diese Herausforderungen gemeinsam bewältigt werden können.

Ich danke allen freiwilligen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der öffentlichen, kulturellen und kirchlichen Dorfgemeinschaft sowie im vielfältigen Vereinsgeschehen.

Für das Weihnachtsfest wünsche ich allen einige ruhige Tage und im Jahr 2011 Gesundheit und Erfolg.

Euer Bürgermeister

Stefan Mühlberger
Stefan Mühlberger



Der neue Gemeinderat seit März 2010; (sitzend von links:) Vinzenz Schlechter, Vizebürgermeister Herbert Exenberger, Bürgermeister Stefan Mühlberger, Ernst Wörgötter, Petra Stugk; (stehend von links:) Richard Dax, Helmut Gründler, Martin NN, Adam Aigner, Andreas Paluc, Michael Schwentner, Erwin Schweinester, Hannelore Flatscher, Emanuel Daxer, Thomas Achornor

Standesfälle

2. Halbjahr 2009

Geboren wurden:

Eine Chiara dem Andreas und der Sabine Hofer; ein Noah der Barbara und dem Joachim Gstrein; ein Christian der Andrea und dem Gerhard Rettenwander; ein Nico der Yvonne Richter und dem Jean Zimmermann; ein Kilian der Birgit Flörl; eine Sophia der Christine und dem Michael Schott; ein Matthias der Karin Wagner und dem Johann Flörl; eine Meryem der Zahra Abbaz und dem Durmus Gencer; ein Sebastian der Isabella und dem Andreas Ranacher; eine Lena der Brigitte und dem Andreas Kitzbichler; eine Eleonora der Denis und dem Robert Planer; ein Matteo der Annemarie Zuber und dem Sascha Wimmer; ein Maximilian der Martina Mühlberger und dem Walter Harasser; ein Josef der Cornelia und dem Alois Aigner; ein Matthias der Alexandra Kirchner und dem Thomas Gossner; eine Julia der Claudia Schiestl und dem Josef Redolfi; ein Lucas der Samantha und dem Christian Fritz; eine Elina der Dunja Estermann und dem Jussi Forsberg; eine Emilia der Birgit Fritzenwanger und dem Daniel Tamegger; ein Leo der Petra und dem Leo Janda; ein Jakob der Manmuna Sanneh und dem Sebastian Forst; ein Tobias der Ursula Disl und dem Hans Söderberg; eine Mia der Manuela Filzer und dem Thomas Kirchmair; ein Jadon und ein Joschua der Jasmin Siebenförcher; ein Julian der Stefanie Aufschnaiter und dem Michael Happ; eine Julia der Carina und dem Alois Bamberger; ein Günther der Stefanie Bauer und dem Stefan Bellinger; ein Oskar der Anna und dem Alexander Schroll; ein Christian der Verena Wieser und dem Christian Gründler; eine Hannah der Nina und dem Robert Hetzenauer; eine Angelina der Claudia Trieb und dem Gerhard

Merkel; eine Klara der Susanne und dem Andre Sakautzki; eine Hannah der Birgit Gerl und dem Dominik Voppichler; ein Michael der Katharina und dem Michael Hechl; eine Sophia der Martina und dem Andreas Lichtmanegger; ein Philipp der Susann Herrmann und dem Matthias Bulicke; eine Andrea der Petra und dem Markus Hetzenauer; ein Marcel der Christine und dem Alexander Lechthaler; ein Colin der Nadine und dem Dirk Terne.

Geheiratet haben:

03.02. Schübler Helmut Lorenz und Polzer Gerlinde, beide D-63843 Niedernberg
07.05. Lehuber Thomas und Eisenmann Michaela Maria, beide 6345 Kössen
07.05. Schlechter Michael, 6345 Kössen, und Leo Brigitte Hildegard, 6262 Schlitters
08.05. Schwentner Josef und Mühlberger Andrea, beide 6345 Kössen
14.05. Albert Alfred Lorenz und Jonas Marlene, beide D-90602 Pyrbaum
22.05. Dagn Richard und Fuchs Tamara, beide 6345 Kössen
28.05. Fahringer Josef und Bischofer Renate Margit, beide 6344 Kössen
05.06. Blaha Christoph Markus und Lechthaler Gudrun, beide 6345 Kössen
12.06. Hörfarer Johann und Neumeier Johanna Hildegard, beide 6385 Schwendt
04.07. Piffrader Helmuth Andreas und Windbichler Barbara, beide 6345 Kössen
17.07. Antony Nikolaus Alexander Josef Karl und Janßen Wiebke, beide D-80799 München
05.08. Jooß Volker und Engel Antje, beide D-89134

Blaustein
07.08. Huber Karl, 6345 Kössen, und Shen Luping, D-81371 München
13.08. Lehuber Johannes Herbert und Pravda Nadine Eva, beide 6345 Kössen
13.08. Moser Christian Georg und Kragt Ali Egbertina, beide 6345 Kössen
19.08. Duxner Alexander und Fuchs Ursula Paula, beide 6344 Kössen
28.08. Schwentner Helmut und Mohr Beate, beide 6345 Kössen
30.08. Rudolph Michael und Aktekin Gülseren, beide D-68163 Mannheim
04.09. Strillinger Martin und Mayr Julia, beide 6330 Kufstein
10.09. Rauprich Hartmut Manfred und Knudsen Birgit Ossy, beide D-95168 Marktleuthen
11.09. Plangger Johann und Mauracher Margit, beide 6345 Kössen
17.09. Riesenberger Konsantin Michael Josef und Wieser Gertraud Maria, beide 6330 Kufstein
25.09. Nowak René Joachim und Winnige Renate Margarete, beide 6385 Schwendt

01.10. Kerschbaumer Martin und Landegger Claudia, beide 6345 Kössen

Verstorben sind:

Anna Mühlberger 19.12.2009
Wopfner Aloisia 25.12.2009
Hoffmeister Hans 31.12.2009
Hechl Walburga 12.01.2010
Sirs John 20.01.2010
Winkler Alfred 24.01.2010
Hörfarer Gertraud 03.02.2010
Guggenbichler Josef 11.02.2010
Penzel Ingeborg 23.02.2010
Einwaller Josef 25.02.2010
Chraust Theresia 08.03.2010
Gutwenger Paula 10.03.2010
Payr Georg 25.03.2010
Duregger Alois 03.04.2010
Plangger Johann 06.04.2010
Schreder Johann 10.05.2010
Putzer Anna 02.07.2010
Zaß Christian 18.07.2010
Höflinger Josef 23.07.2010
Wieland Anna 26.07.2010
Filzer Martin 01.08.2010
König Ernst 02.10.2010
Vikoler Anton 14.10.2010
Kramer Anna 17.10.2010
Gutzelnig Rupert 19.10.2010
Hechenberger Michael 19.10.2010
Mittermaier Maria 22.10.2010
Lehrberger Wolfgang 05.11.2010

Der Waldaufseher Leonhard Dagn informiert:

Im abgelaufenen Jahr 2010 erfolgten Arbeiten in der Aufforstung, Pflegemaßnahmen, Schädlingsbekämpfung, Holznutzungen mit Seilkran, Wegebauten, Grenzerneuerungen, Wildbachbegehungen usw. Durch die gute Zusammenarbeit mit den Waldbesitzern konnten diese Arbeiten gut bewältigt werden.

Ich wünsche allen Waldbesitzern und Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Für spezielle Informationen stehe ich zur Verfügung:

Büro:

Ich bin weiterhin jeden Montag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Gemeinde im Büro (2. Stock – direkt Ausgang beim Lift).

Hier stehe ich für alle Anfragen der Waldbesitzer zur Verfügung.

Tel. 0676 848 536 121 oder 6201-38 Montagvormittag

Liste der Baueingaben vom 01.01. bis 01.12.2010

- Fill Helmut, Erlaustraße 31: Anbau eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus
- Schreder Brigitte, Dorf 29: Umbau des bestehenden Wohnhauses und Änderung des Verwendungszweckes des bestehenden Schau- raumes zu einer Garage
- Bamberger Jakob, Oberbichlach 11a: Abbruch des alten Bauernhauses „Unterzasserl“
- Fahringer Georg, Thurnbichl 5: Errichtung einer Solaranlage an der Westseite des Daches des bestehenden Wohnhauses
- de Castro Adelheid, Klobensteiner Straße 73: Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem westlichen Dach des Gasthauses Klobenstein
- Kramer Herbert, Lendgasse 14: Abbruch des Daches und des Tennengeschosses und Zu- und Umbauten beim bestehenden Objekt (ehem. Bauernhaus „Steigenthal“) sowie Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes
- Aigner Birgit, Niederachen 18: Errichtung eines Gartenhauses
- Hörfarer Maria Anna, Erlaustraße 55: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
- Bamberger Jakob, Oberbichlach 11: Ausbau des Dachgeschosses beim bestehenden Bauernhaus „Zasserl“
- Heim Robert, Leitweg 37: Abbruch und Neubau des Wohnteils des Bauernhauses sowie Umbauten beim bestehenden Stall und Anbau eines Laufstalles
- Christian Mühlberger Hotelbetriebs-GmbH, Moserbergweg 64: Abbruch des bestehenden Wohnhauses und Neubau eines Personalhauses für das Hotel Peterhof
- Dagn Hermann, Kaltenbach 32: Verlängerung des Vordaches des bestehenden Freilagers
- Schwentner Johann, Waidach 37: Ausbau des Dachgeschosses und Umbau im 1. OG beim Bauernhaus „Weißgärber“
- Egger Robert, Thurnbichl 17: Ausbau des Erdgeschosses im bestehenden Betriebsgebäude zu einer Wohnung und Anbau eines Wintergartens
- Plangger Erich, Bichlach 9: Teilabbruch des Nebengebäudes
- Plangger Erich, Bichlach 9: Errichtung eines überdachten Abstellplatzes
- Gruber GmbH, Außerkapelle 2a: Umbau der Wellnessanlage im Kellergeschoß und Umbau der bestehenden Kegelbahn mit Bar zu einem Wellnessbereich und Teilabbruch der bestehenden Decke zur Errichtung eines Glasdaches
- Huber Peter, Alleestraße 36: Ausbau des Dachgeschosses und Errichtung einer Gaupe, Abbruch und Neubau der Garage mit Heizraum und diverse Umbauarbeiten beim bestehenden Wohnhaus
- Schlesinger Inge u. Jürgen, Kohlbachweg 15: Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes
- Planer Franz, Staffen 43: Errichtung eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes
- Brandstätter Melanie, Niederachen 19: An- und Umbauten beim bestehenden Wohnhaus
- Merkl Barbara, Postweg 2: Abbruch des Daches und Aufbau einer Dachgeschosswohnung sowie Anbau eines Personenaufzugs beim bestehenden Objekt
- Achthorner Martin, Feilenbergweg 1: Errichtung einer Solaranlage auf der Westseite des Daches beim Bauernhaus „Exenberg“ im Ausmaß von 23 m²
- Jörg Markus, Dorf 11: Einbau von Schiebefenstern und einer Doppelschwingtüre beim bestehenden Gastgarten
- Fuchs Walter, Leitwang 19: Anbau eines offenen, überdachten Lagerplatzes an das bestehende Gartengerätehaus
- Thaler Hildeborg, Außerkapelle 2: Änderung der Aufzugstüren im Keller- und Erdgeschoß sowie im 1. und 2. OG
- Wohnanlage WE I, Allee- straße 55-57: Aufklappung der bestehenden Solarkollektoren
- Raiffeisenbank Kössen-Schwendt, Dorf 1: Diverse Umbaumaßnahmen und Errichtung einer Einfriedung sowie Errichtung einer Müllplatzüberdachung beim Pub „Larinis“
- Plangger Robert, Bichlach 74: Errichtung eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes
- Mühlberger Johann, Mooslenz 32a: Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes und einer Einfriedung
- Mühlberger Wolfgang, Oberbichlach 1: Anbau eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus
- Fink Johann, Schwandorf 23: Anbau eines überdachten Autoabstellplatzes und einer Holzhütte an das bestehende Wohnhaus
- Thaler Hildeborg, Außerkapelle 2: Anbau eines Ruhe- raumes im Wellnessbereich des Hotels Sonneck
- Schlechter Gottfried, Mühlbergweg 6: Errichtung einer Solaranlage am Dach des bestehenden Wohnhauses
- Dagn Georg, Thurnbichl 53: Anbau eines Lagerplatzes an das bestehende Hack- schnitzellager
- Zimmermann Jean, Hüttfeldstraße 63: Neubau eines Wohnhauses (Doppelhaushälfte)
- Tamegger Daniel, Hüttfeld- straße 63a: Neubau eines Wohnhauses (Doppelhaus- hälfte)
- Scharnagl Karel, Erlaustra- ße 8: Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus und Anbau eines Carports an die bestehende Garage
- Scharnagl Albert, Allee- straße 85: Anbau einer Ter- rassenüberdachung beim bestehenden Wohnhaus
- Leitner Georg, Achenweg 29: Errichtung einer Bal- konverglasung bei beiden Balkonen
- Artmann Hanna u. Karl, Pöllweg 1: Neubau eines Wohnhauses mit über- dachtem Autoabstellplatz
- Moosmann Alexander, Leit- wang 28: Errichtung einer Solaranlage am bestehen- den Dach
- Kraye Karin, Mühlbergweg 17: Durchführung einer Aufschüttung, Errichtung einer Steinschlichtung
- Dagn Marianne, Dorf 11: Einbau einer Abtrennung zur Schaffung eines Rau- cher- bzw. Nichtraucher- bereichs beim Lokal „Pat- rick's Pub“
- Dr. Mittermaier Paul, Dorf 50: Abbruch des bestehen- den Gerätehäuschens und Errichtung eines umschlos- senen und überdachten Autoabstellplatzes und eines Geräteschuppens
- Bamberger Jakob, Oberbichlach 11a: Neubau eines landwirtschaftlichen Wirt- schaftsbauwerkes (Heu- und Gerätehalle)
- Kraye Karin, Mühlbergweg 17: Diverse Umbauarbeiten beim bestehenden Wohn- haus
- Berchtold Thomas, Erlen- grund 1: Umbau der Gäste- zimmer im 1. OG zu 2 Woh- nungen und Errichtung einer Solaranlage beim be- stehenden Wohnhaus
- Grandner Thomas, Leit- wang 22: Errichtung einer Solaranlage
- Haunholter Josef, Lendgas- se 3: Anbau einer Werkhal- le sowie einer Direktannah- mestation an die bestehen- de KFZ-Werkstätte

- Fahringer Johann u. Hörfarer Herbert, Wiesenweg 26: Errichtung eines landwirtschaftlichen Gebäudes zur Heuballenlagerung als Anlage vorübergehenden Bestandes gem. § 44 TBO 2001
- Christian Mühlberger Hotelbetriebs-GmbH, Moserbergweg 60: Zubau für Zimmererweiterung im 3. OG und Umbau der Zimmer im 1., 2. u. 4. OG des Hotels Peternhof
- Foidl Eva, Flurweg 4: Anbau eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus
- Kitzbichler Christian, Mooslenz 50: Errichtung eines Nebengebäudes als Holzlager
- Gemeinde Kössen, Dorf 24: Errichtung von Stellplätzen auf Gst. Nr. 1/12
- Lukasser Helmut, Josefstal 7, 6344 Kössen: Errichtung einer Terrassenüberdachung
- Adlhart Anna Maria, Bichlach 27: Anbau einer Terrassenüberdachung
- Vos-Pluim Mentz Elisabeth, Moserbergweg 6: Errichtung einer Terrasse und einer Einfriedung
- Brunner Günter, Feldweg 12: Anbau von Kellerräumen und Errichtung einer Terrasse
- Nothelfer Eva, Alleestraße 10: Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes
- Außerlechner Hans-Peter, Thurnbichl 40: Anbau eines überdachten Abstellplatzes für landwirtschaftliche Geräte an das bestehende Nebengebäude
- Mühlberger Johann, Mooslenz 32a: Änderung der Dachform und Einbau einer Decke im 1. OG
- Stöckl & Co. KG, Dorf 38: Umbau der bestehenden Pizzeria in eine Zahnarztpraxis und diverse Umbauten in den Verkaufs- und Lagerräumen im Erdgeschoß
- Aigner Matthias: Errichtung eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes auf der Holzenalm
- Achoner Ägidius, Leitwang 16: Errichtung eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes
- Kaltenegger Hans Peter, Flurweg 1: Anbau eines überdachten Autoabstellplatzes mit darüberliegender Terrasse
- Grandner Sebastian, Leitwang 23: Austausch von zwei Fenstern im 1. OG gegen zwei Balkontüren
- Hechl Robert, Pöllweg 3: Neubau eines Wohnhauses mit Garage
- Bellinger Alois, Mühlbergweg 46: Erweiterung der Feuermauer im 1. OG und im Dachgeschoß
- arCus Bauerrichtung GmbH, Klobensteiner Straße 15: Errichtung von drei überdachten Autoabstellplätzen für insgesamt 7 PKW
- Siorpaes Kurt Ferdinand, Kaltenbach 12: Errichtung eines überdachten Lager- und Abstellplatzes
- Schwaiger Martin, Kaltenbach 30: Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes
- Plangger Hedwig, Klobensteiner Straße 9: Errichtung einer Außentreppe vom EG in das 1. OG, Vergrößerung des bestehenden Balkons an der Ostseite und diverse Umbaumaßnahmen im 1. OG
- Hörfarer Christian, Wiesenweg 24: Anbau an die bestehende Holz- und Lagerhütte
- Dr. Krones Richard, Kohlbachweg 11: Zubau beim bestehenden Wohnhaus und Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes mit Freisitz
- Raß Thomas u. Elisabeth, Leitwang 24: Errichtung einer Hackschnitzelheizung im ehemaligen Stallgebäude
- Lehnert Manfred, Moserbergweg 59: Anbau von Wohnräumen und diverse Umbauten beim bestehenden Wohnhaus sowie Anbau einer Garage und eines überdachten Autoabstellplatzes
- Gründer Michael, Alleestraße 84: Errichtung einer Überdachung für die bestehende Kühlbox
- Werk Christine, Schwendter Straße 7: Anbau eines überdachten Abstellplatzes an die bestehende Garage
- Kronbichler Georg, Am See 15, 6344 Kössen: Abbruch des bestehenden Nebengebäudes und Neubau einer Garage
- Huber Peter, Alleestraße 36: Errichtung einer Gartenmauer
- Dipl.Ing. Rottenspacher Herbert, Leitweg 9: Diverse Umbauten im Untergeschoß des bestehenden Gästehauses
- Gemeinde Kössen, Dorf 14: Erweiterung der bestehenden Urnenmauer um 20 Urnennischen
- Forst Ingrid, Wiesenweg 13: Einbau einer Dachgaube beim bestehenden Wohnhaus
- Schwentner Helmut, Mühlbergweg 28: Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus
- Volksbank Kufstein reg.Gen.m.b.H., Alleestraße 1a: Änderung der Leuchtschrift und Austausch des Werbepylons
- Noichl Josef, Kaltenbach: Anbau eines Vereinsgebäudes für den Schäferhundeverein an das bestehende Objekt
- Raß Thomas u. Elisabeth, Leitwang: Errichtung einer Fischerhütte sowie Erneuerung des bestehenden Zauns und der bestehenden Überdachung
- Haunholter Josef, Lendgasse 3: Errichtung einer neuen Zufahrt in das Betriebsgebäude der Firma Haunholter und Errichtung von Stellplätzen
- Obinger Andreas, Durchen 9, 6344 Kössen: Errichtung eines Holzzaunes
- von Imhof Brigitte, Hüttfeldstraße 20: Errichtung eines Gartenhäuschens
- Sitzmann Franz Dieter, Kohlbachweg 1: Neubau einer Garage
- BSC Kaiserwinkl, Klobensteiner Straße: Abstellen eines Containers sowie Anbau eines Abstellraumes u. eines überdachten Freisitzes als bauliche Anlage vorübergehenden Bestandes
- Herrnecker Cornelia, Klobensteiner Straße 12: Errichtung einer Außentreppe vom Erdgeschoß in das Dachgeschoß und Abtrennung der Verbindung vom 1. OG in das Dachgeschoß im Gebäude
- Gründer Helmut, Erlaustraße 24: An- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus
- Windbichler Reinhard, Kranebittau 28: Errichtung eines Gartenhäuschens
- Ranacher Andreas, Moserbergweg 5: Verlegung der Einfahrt, Errichtung eines Besucherabstellplatzes und einer Mauer aus Böschungssteinen sowie Aufschüttung der Rasenfläche
- Rettenwander Johann, Außerkapelle 37: Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus
- Plafinger Elfriede, Kaltenbach 8: Errichtung einer Solaranlage beim besteh. Dach des Wohnhauses
- Brunner Erna, Kranzach 52, 6344 Kössen: Wohnraumvergrößerung durch Anbringung einer Lärmschutzverglasung beim bestehenden Balkon
- Gründer Gertraud, Außerkapelle 22: Wohnraumerweiterung im Obergeschoß des bestehenden Wohnhauses und Errichtung eines Gartenhauses
- Hörfarer Adelheid: Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der bestehenden Almhütte
- Talin Rudolf, Bergfeld 5: Anbau einer Vorplatzüberdachung
- Aicher Stefan, Hütte 15: Zu- u. Umbau beim bestehenden Tankstellengebäude
- Hechl Marianna, Alleestraße 32: Abbruch des bestehenden Gebäudes (Bp. 797) und Anbau eines Wohnhauses mit einer Arztpraxis auf Gst. 263/66

Wir gratulieren herzlich zum 80. Geburtstag ...



Dax Maria (2009)



Windbichler Katharina



Brantner Maria



Windbichler Christian



Zelger Herta (2009)



Ritzer Wolfgang



Schwentner Rosa



Gmeiner Elisabeth



Sötz Monika



Obermoser Anna



Wörgötter Elisabeth



Schönaauer Cäcilia



Scharnagl Josef



Angerer Antonia



Rottenspacher Theresia



Obermoser Rupert



Rottenspacher Heribert



Daxer Walburga



Härke Egon



Lechthaler Katharina



Knoll Maria

Ein Lächeln

Tage sind es nicht unendlich,
die du weilst auf Erden.
mach' jedem Tag es möglich
ein schöner Tag zu werden.

Geh jeden Morgen in dein Bad
und lach dich an im Spiegel.
Versuch es nur und du wirst sehn,
es ist gar nicht so übel.

Behalt das Lächeln,
geh aus dem Haus
und trag es in die Welt hinaus.
Gibt jemand dir das Lächeln
zurück,
betrachte es als großes Glück.

Hast Kummer oder Sorgen –
und auch – wenn krank du bist,
schaffst du trotzdem dann
zu lächeln –
die Last nur halb so schwer
noch ist.

Ein Lächeln möge dir
immer gelingen
und dir und anderen
Freude bringen.
1000-fach sollst du es
zurück erhalten
für alle Zeit Gesundheit
und Glück behalten.

... und ganz besonders zum 90. Geburtstag!



Loferer Magdalena (2009)



Schwaiger Elisabeth



Staudacher Maria



Guggenbichler Antonia



Höflinger Peter



Böhm Annemarie



Seebacher Regina



Wnup-Lipinski Gerda

Zur Goldenen Hochzeit konnte die Gemeinde Kössen 9 Jubelpaaren gratulieren:



Vitus und
Marianne Dagn



Wirtz Elisabeth



Hechenbichler Maria



Hermann und
Anna Dreier,
Thomas und
Elisabeth Rass



Erich und
Elsa Lehnert



Joachim und
Franziska
Tesch



Siegfried und
Elisabeth
Obermoser,
Heribert und
Theresia
Rottenspa-
cher,
Johann und
Maria Schre-
der



Alfons und
Maria Elisa-
beth Druch-
leben

Hoher Besuch in Kössen

Bundespräsident Dr. Heinz Fischer besuchte Ende Juni anlässlich des „Forums der Staatsanwälte“ im Hotel Seehof die Gemeinde Kössen.

Für Bürgermeister Stefan Mühlberger war es eine große Ehre, den Bundespräsidenten willkommen zu heißen. Erstmals in der Geschichte von Kössen besuch-

te ein Bundespräsident unser Dorf. Dieses historische Ereignis wurde mit einem Eintrag des Bundespräsidenten im Golden Buch der Gemeinde Kössen festgehalten. Eine Bläsergruppe der Klob'nstona Musikanten sorgte für die festliche musikalische Umrahmung.



Von links: Walter Münsterer, Oberstaatsanwalt Dr. Kurt Spitzer, Sektionschefin für Justiz Frau Dr. Konstanze Kren, Bundespräsident Dr. Heinz Fischer, Bürgermeister Stefan Mühlberger, Präsident vom Oberlandesgericht Innsbruck Dr. Walter Pilgermair

Hohe Auszeichnung für Gerti Kitzbichler

Am 7. April 2010 wurde Frau Gerti Kitzbichler im Rahmen der Bezirksstellenversammlung des Roten Kreuzes in Kitzbühel mit der Goldenen Verdienstmedaille des Roten Kreuzes ausgezeichnet. Dies ist eine der höchsten Auszeichnungen des Roten Kreuzes, welche nur ausgewählte Mitglieder mit besonderen Verdiensten erhalten.

Gerti Kitzbichler ist seit März

Gerti zeichnet sich durch ihr großes Engagement im Rahmen ihrer Tätigkeit beim Kriseninterventionsteams (KIT) des Roten Kreuzes aus. Dafür gebührt ihr Dank und Anerkennung seitens der Gemeinde Kössen.

Der Bürgermeister bedankt sich im Namen der Gemeinde Kössen auf diesem Weg herzlich für ihr soziales Engagement für Kössen das ganze



1989 Mitglied beim Roten Kreuz und war jahrelang Ortsstellenleiterin des Roten Kreuzes in Kössen.

Jahr über und gratuliert zur Verleihung der Goldenen Verdienstmedaille des Roten Kreuzes.

Ehrungen für Kössener Bürger beim Tiroler Almbauerntag 2010

Im Rahmen des heurigen Tiroler Almbauerntages wurden zahlreiche langjährige

Senner sowie weitere Personen der Gemeinde Kössen geehrt.

Der Tiroler Almwirtschaftsverein bedankte sich herzlich für den großen Einsatz der

geehrten Personen für die Tiroler Almwirtschaft!



Meisterbrief mit Auszeichnung



Stefan Schwentner, vorne 2. von links

(© Die Fotografen, Innsbruck)

Die Gemeinde Kössen gratuliert Herrn Ing. Stefan Schwentner herzlich zur Meisterprüfung zum Metall- und Maschinenbau.

Die feierliche Verleihung der Meisterurkunde erfolgte am 4. November 2010 im Kurhaus in Hall.

Auszeichnung für hervorragende Behindertenarbeit

Die vom Bundessozialamt (Landesstelle Tirol) eingerichtete Jury hat unsere Gemeinde wegen unserer außergewöhnlichen Bemühungen im Sinne der beruflichen Integration von Menschen mit Behinderung zum Landessieger 2010 in der Kategorie „Gemeinden“ für den

wir uns, dass wir „diese Menschen“, von denen jeder für sich etwas ganz Besonderes ist, bei uns haben dürfen.

Der Bürgermeister

Stefan Mühlberger

Stefan Mühlberger

Tiroler Integrationspreis 2010

nominiert. Im Rahmen einer sehr würdigen Feier in der Villa Blanka in Innsbruck wurde im Beisein des Bürgermeisters sowie jener Führungskräfte der Gemeinde Kössen, die sich besonders um die Behindertenarbeit bemühen, die Urkunde verliehen.

Wir freuen uns ganz besonders über diese Auszeichnung, aber noch mehr freuen



Verdienstmedaille des Landes Tirol verliehen



Verleihung der Verdienstmedaille durch LH Günther Platter

Folgende verdienten Personen wurde heuer vom Landeshauptmann Günther Platter für besondere Verdienste die Verdienstmedaille des Landes Tirol verliehen:

- Josefine Schlechter
- Hans Foidl
- Martin Gründler

Der Bürgermeister der Gemeinde Kössen gratuliert herzlich zu dieser Auszeichnung.

Tag des Ehrenamtes 2010

Am 16. September 2010 fand im Kulturhaus in Reith b. Kitzbühel der Tag des Ehrenamtes 2010 statt.

Besonders verdiente Gemeindebürger wurden für ihre ehrenamtlichen Leistungen gewürdigt:

- Burgi Prattes
- Lisi Laner
- Marianne Endstrasser
- Josefa Kuchernig (nicht im Bild)

Der Bürgermeister bedankt sich herzlich für das soziale Engagement und die sozialen Dienste das ganze Jahr über.



Altenwohn- und Pflegeheim Kössen-Schwendt

Wir, das Team des Altenwohn- und Pflegeheimes, sind das ganze Jahr über bemüht, den Alltag der Heimbewohner so angenehm wie möglich und besonders mit recht viel Abwechslung zu gestalten. Unsere Bewohner mit ihren Angehörigen liegen uns sehr am Herzen und so versuchen wir, so gut wie möglich auf die persönlichen Wünsche jedes Einzelnen einzugehen.

Zahlreiche Aktivitäten übers ganze Jahr sorgen für Abwechslung im Heim-Alltag:

- Musikknachtsmitte mit gemeinsamem Singen
- Café-Stüberl (danke den freiwilligen Kaffeköchinnen)
- Besuch von den Sonnenhaus-Kindern sowie jungen Müttern mit ihren Babys
- Besuch der 2. Volksschule

Kössen: gemeinsames Singen, kleines Geschenk für jeden Bewohner mitgebracht

- Kartenrunde
- Schöne Spaziergänge mit dem Besuchsdienst des Roten Kreuzes
- Kaffeefahrten ins Blaue (unterstützt vom Roten Kreuz und den Tiroler Frauen, Ortsgruppe Kössen)
- Basteln von Ostereiern zu Ostern
- Musikalische Gestaltung des Osternachmittages der Hauser-Schwestern mit Violine und Gitarre
- Besuch von Romana Exenberger (2. Miss Tirol 2010)
- Musikalische Umrahmung in der Cafeteria mit Daniela und Michelle Feiner (Gitarre und Harfe)
- Ausflug nach Maria Egg mit Rotem Kreuz Kössen

- Einladung der „Tiroler Ballettschule“ durch Beate Stibig-Nikkanen
- Grillnachmittag mit allen Beziehnern und Fahrern von „Essen auf Rädern“ auf der neuen Sonnenterrasse

Anlässe wie Nikolaus, Weihnachten, Ostern, Fasching, Geburtstage, Muttertag etc. werden stets in einem feierlichen Rahmen gemeinsam mit den Angehörigen gebührend gefeiert.

Eine besonders nette Feier war das heurige Herbstfest, welches bei strahlendem Sonnenschein am 19. September 2010 erstmals auf der neuen Sonnenterrasse stattgefunden hat. Herzlichen Dank dem gesamten Team des Altenwohnheimes sowie Referent GR Michael Schwentner für die Organisation und Mithilfe, danke allen Spendern (Geld- und Sachspenden), die dieses Fest ermöglicht haben. Die Volksschule Kössen hat sehr schöne Geburtstags- und Weihnachtskarten für die Bewohner gebastelt, welche von Direktor Stefan Wie-

ser übergeben wurden. Vielen herzlichen Dank an alle Volksschüler.

Ein herzliches DANKE an die spendenfreudige Bevölkerung von Kössen und Schwendt. Die eingegangenen Spenden, sei es anlässlich einer Beerdigung oder aus sonstigem Anlass, werden ausschließlich zum Wohle der Heimbewohner verwendet, wie: Anschaffung von Klangschalen, Kauf eines Pflegerollstuhls, für Rollstuhl-Ausflüge, für Spaziergänge mit anschließendem Eis-Essen, aber auch zur Dekoration und Verschönerung des Heimes, passend zur jeweiligen Jahreszeit bzw. Feierlichkeit. Ein schön gestaltetes Heim trägt maßgeblich zum Wohlbefinden der Heimbewohner bei.

Im Altenwohn- und Pflegeheim sind stets alle Besucher herzlich willkommen, jede Abwechslung wird mit Freude angenommen! Besonders die regelmäßigen Besuche der Sonnenhaus-, Kindergarten- und Volksschulkinder bringen junges Leben ins Altenwohnheim.

Im Namen der Gemeinde Kössen möchte sich der Bürgermeister recht herzlich bei der Pflegedienstleitung Hannelore Flatscher sowie dem Wirtschaftsleiter Josef Hörfarer mit dem gesamten Team des Altenwohn- und Pflegeheimes für die große Mühe das ganze Jahr über bedanken.



Kindergarten Kössen

Martinsfest am 11. November

Wie jedes Jahr begeisterten auch wir heuer wieder viele Zuschauer, als unsere Kinder am Dorfplatz mit selbst gebastelten Laternen einzogen und verschiedene Lieder, Gedichte und natürlich die Martinslegende vortrugen. Inmitten der Kinderschar entfachte ein Feuer – ein herzliches Dankeschön an unsere Feuerwehrmänner Hannes Schwentner und Stefan Kitzbichler –, welches von Herrn Diakon Johann Himberger gesegnet wurde. Damit alle unsere Veranstaltung mitverfolgen und mithören konnten, stattete uns Andreas Kitzbichler mit Mikrofonen aus und koordinierte die Lautstärke – vielen Dank auch dafür.

Aber natürlich wurden unsere Gäste auch kulinarisch versorgt. Mit Glühwein, Tee, Brezen und Würstl feierten wir auch noch einige Stunden später. Ein Vergelt's Gott möchten wir besonders an Michael und Christine, Metzgerei Gründler, richten, die unsere leckeren Würstl gesponsert haben. Danke! Somit flossen so einige Einnahmen an den Kindergarten, was uns ermöglicht, für unsere Kinder neue Spiele einzukaufen.



Danke an alle und für alles! Und nächstes Jahr, ihr lieben Leut, finden wir uns wieder zur selben Zeit am gleichen Ort ein, wenn es heißt: „Ich geh' mit meiner Laterne ...“

Sankt Nikolaus im Kindergarten

Auch heuer fieberten die Kinder wieder dem 6. Dezember entgegen, dem Besuch des Bischof Nikolaus. Und tatsächlich fand er den Weg durch unsere mittlerweile von Schnee bedeckte Landschaft zu uns in den Kindergarten, ein Säckchen für jedes Kind in seiner Hand.

Ehrfürchtig blickten die Kinder auf unseren im Rosenmantel gekleideten Nikolaus auf, sangen und trugen ihm Lieder vor, und so manches Kind hatte ganz viel dem Bischof zu erzählen.



Den ganzen Vormittag brachte er mit uns, bevor er uns mittags verließ, um auch viele andere Kinder zu besuchen.

Wir hoffen natürlich, dass er nächstes Jahr wider den Weg zu uns findet.

Das Kindergarten-Team möchte sich ganz herzlich bei Manfred Radler bedanken, der sich jedes Jahr wieder bemüht, den Kindern ein unvergessliches Erlebnis zu beschaffen. Du bist der beste Nikolaus, den wir uns vorstellen können!

Vielen Dank und bitte sei das nächste Mal wieder so gut!

Kindergarten- Night Shopping

Auch unser Kindergarten passt sich der Neuzeit an und so wirkten wir erstmalig – einmalig – beim Kössener Night Shopping mit!

Eifrig bastelten die Kinder schon Wochen vorher weihnachtliches Deco, backten

Kekse, schnitten Karten aus und wurden unter anderem auch dadurch ganz schön geschäftstüchtig und so kam es, dass sich viele Eltern mit den Kindern am 7. Dezember auf den Weg zu Shoppingmeile machten und unser Umsatz wuchs von Stunde zu Stunde mit Begeisterung.

Es war eine Freude, dies zu beobachten und ein super Dankeschön an alle Eltern und Einheimischen, die dieser Einladung gefolgt sind. Es tut gut, zu wissen, wenn die Arbeit der Kinder so geschätzt wird.

Ein vielfaches Dankeschön auch an Fliesenwelt Cornelia Harasser, die uns überhaupt erst auf die Idee brachte, uns alles zur Verfügung stellte, unseren Stand aufbaute und alle Investitionen, die wir tätigten, übernommen hat. Vergelt's Gott Cornelia!

Die Spenden, die wir daraus entnommen haben, kommen natürlich unseren Kindern zugute, da das Christkind nun so manches Geschenk für den Kindergarten bereithalten wird.



Hauptschule Kössen

Generationenwechsel an der Hauptschule Kössen

Frau Schulrat Christine Sturm im Ruhestand

Kollegin Christine Sturm trat ihr erstes Dienstjahr im Herbst 1968 als Arbeitslehrerin an der HS Kössen an und unterrichtete anschließend sieben Jahre als Klassenführende Lehrerin an der Volksschule Schwendt.

Von 1976 bis zu ihrer Pensionierung 2010 war sie als Lehrerin für Hauswirtschaft und Textiles Werken an der HS und PTS Kössen tätig.

Frau Christine Sturm war außerhalb ihrer Unterrichtsarbeit auch noch Obfrau des Sozialsprengels in Kössen und Mitglied des Dienststellenausschusses der Lehrer des Bezirkes Kitzbühel.

Für ihren unermüdlichen Arbeitseinsatz wurde sie mit der Verdienstmedaille des Landes Tirol ausgezeichnet. Außerdem wurde ihr durch den Herrn Bundespräsidenten der Titel „Schulrätin“ verliehen.

Nach 42 Jahren engagierten Wirkens trat sie heuer im Sommer in den Ruhestand und wird ehemaligen Schülern und Schülerinnen sowie uns Lehrern als einsatzbereite und humorvolle Lehrerin in Erinnerung bleiben.

Wir wünschen unserer „Christl“ noch viele Jahre in bester Gesundheit und freuen uns, wenn wir sie bei Schulfeiern, Ausflügen und sonstigen geselligen Veranstaltungen in unserer Mitte begrüßen dürfen.

Hauptschuloberlehrer Johann Kurzthaler im Ruhestand

Seinen Ruhestand angetreten hat auch Herr Johann Kurzthaler im Sommer dieses Jahres.

Er begann seine Dienstlaufbahn im Herbst 1972 an der HS-Kössen und unterrichtete als Fachlehrer Mathematik, Geometrisches Zeichnen und

Leibesübungen. Er organisierte die jährlichen Schwimm-, Ski- und Langlaufmeisterschaften für die Volks- und Hauptschule.

Als Schulreferent für Leibesübungen ein besonderes Anliegen waren dem Kollegen Kurzthaler Neuerungen in der Errichtung und Ausstattung der Turn- und Sportanlagen von Schule und Gemeinde.

Johann Kurzthaler absolvierte auch Lehrgänge für Organisation, Alpine Technik und Methodik für die Durchführung von Wintersportwochen. Seit acht Jahren ist er außerdem Obmann des Ski Clubs Kössen.

Auch dem Fußballsport gilt sein besonderes Interesse. 30 Jahre betreute er die Schülerliga Fußball und war als Lizenztrainer des ÖFB Trainer mehrerer Fußballvereine. Im FC Kössen war Johann Kurzthaler Trainer der Kampfmannschaft und verschiedener Nachwuchsmannschaften.

Wir wünschen unserem Kollegen für die Jahre im Ruhestand beste Gesundheit und hoffen auf weiterhin regelmäßige Kontakte.

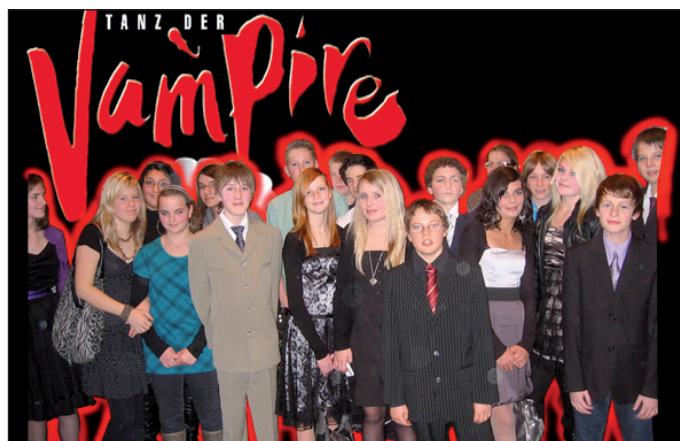
Hauptschuloberlehrer Josef Stecher im Ruhestand

Ein weiterer Kollege der Hauptschule Kössen tritt mit Ende Dezember 2010 in den Ruhestand.

Josef Stecher kam nach Absolvierung der Päd. Akademie in Zams im September 1972 an unsere Schule, welche damals als „Integrierte Gesamtschule“ mit Leistungsgruppen in Deutsch, Mathematik und Englisch geführt wurde.

Er unterrichtete seit seinem Dienstantritt als Fachlehrer die Gegenstände Deutsch, Biologie und Umweltkunde sowie Bildnerische Erziehung. Zusätzlich betreute er auch Kinder nicht deutscher Muttersprache („Deutsch für Gastarbeiterkinder“).

Nach Einführung des Schulversuches „Tiroler Landhauptschule“ ergab sich für



4A im „Ronacher“ beim „Tanz der Vampire“

den bergbegeisterten Kollegen die Möglichkeit, einige Jahre Kletterkurse durchzuführen, die bei der Jugend sehr großen Zulauf fanden.

Im künstlerischen Bereich konnten interessierte Schüler und Schülerinnen bei Kollegen Josef Stecher Töpferkurse belegen.

Nach der Errichtung der Schulbücherei durch das Team der Deutschlehrer führte er drei Jahre die Bibliothek unserer Schule.

Seine Freude am Bergsport zeigt sich auch im außerschulischen Bereich an seinem Engagement im Österreichischen Alpenverein.

Von 1974 bis 1984 war Josef Stecher Tourenwart, Jugendbetreuer und Schriftführer der Ortsstelle Kössen der Sektion Kössen-Reit im Winkl.

Wir wünschen unserem Kollegen beste Gesundheit für die Jahre in der Pension und freuen uns auf zukünftige Treffen und gemeinsame Unternehmungen.

Wienwoche der 4. Klassen der Landhauptschule Kössen

Von Sonntag, 21.11. bis Freitag, 26.11.2010 konnten die 4. Klassen im Rahmen der Wienaktion des Bundesministeriums fünf Tage in unserer Hauptstadt „schneefrei“ verbringen. Trotz kalten Windes und niedriger Temperaturen kam auch die Sonne zum Vorschein. Auf dem Programm standen neben der Besichtigung bekannter Sehenswürdigkeiten auch der Besuch der Christkindlmärkte vor

dem Rathaus und Schloss Schönbrunn. Ein besonderes Highlight war die „Begegnung mit der Demokratie“ im Parlament. Der parlamentarische Mitarbeiter, Bernhard Sturm, Sekretär unseres Nationalratsabgeordneten Mag. Josef Lettenbichler (Wahlkreis Unterland), demonstrierte sehr anschaulich das Mitspracherecht in einer Demokratie. Mit Eifer nahmen unsere Schüler an einer fingierten Abstimmung zu einem Gesetzesentwurf (u.a.: Wahlalter mit 16) teil (im Raum des Nationalrats oder Bundesrats). Auch Bezirkschulinspektor RR Georg Scharnagl, welcher beruflich in Wien zu tun hatte (Teilnahme an einer Veranstaltung der Organisation „Weiße Feder“ zur Prävention von Gewalt und Mobbing an Schulen), war angetan vom Engagement unserer SchülerInnen. – Ein anderer Höhepunkt war natürlich der Besuch des ORF-Zentrums am Königlberg.

Der Wienaufenthalt aus der Sicht eines Schülers (Sefa GÜR aus der 4D Klasse):

Wien

Am 21.11.2010 war es Zeit, die Koffer zu packen, weil wir nach Wien fahren. Ich war sehr nervös, deshalb verging die Zeit sehr langsam. Im Zug gab es Sechserabteile. In meiner Kabine waren Okhan, Lukas, Patrick, Sebastian und Markus. Es war sehr lustig. Nach einer vierstündigen Fahrt kamen wir endlich in Wien an. Zum ersten Mal in meinem Leben fuhr ich mit



4B im ORF-Zentrum

der U-Bahn. Als wir in unserem Heim waren, wurden wir in die Zimmer eingeteilt. Zu meinen Zimmerkameraden zählten: Christian, Alex, Okhan, Dominik, Tobias, Romario und Christoph. Am Montag in der Früh kam die Lehrerin und weckte uns. Um 7:30 war Frühstück. Um 9:00 mussten wir unten vor dem Heim sein, weil wir zur Kaisergruft marschierten. Am Nachmittag besuchten wir die UNO-City, was sehr interessant war. Dienstag waren wir auf dem Flughafen Wien Schwechat, es war sehr cool, allein die großen Flugzeuge! Nach dem Mittagessen ging es nach Schönbrunn, es war sehr schön und interessant. Da war ein Zoo. Eine Rundfahrt durch Wien mit dem Bus war am Mittwoch angesagt. Am Nachmittag stand die Hofburg, die Nationalbibliothek, auf dem Programm. Am Donnerstag waren wir im Naturhistorischen Museum, am Nachmittag im Parlament, war sehr lustig. Am Freitag unsere letzte Sehenswürdigkeit, der Stephansdom, auch das war nach Tagen auf den

Beinen sehr anstrengend. Nach dem Mittagessen fuhren wir vom Westbahnhof aus bis Kufstein, es schneite dort. Jeder war froh, weil wir unsere Eltern wieder sahen. Es war einfach toll!!

Ballettaufführung „Schneewittchen“

mit Schülerin Selina Mavec (3B Klasse der HS-Kössen) in der Hauptrolle
Am Mittwoch, den 1. Dezember 2010 kamen alle Schülerinnen und Schüler der HS Kössen in den Genuss der Ballettaufführung „Schneewittchen“ nach der Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowski. Die Grenzlandhalle bot ausreichend Platz für Zuschauer und Akteure. An der Aufführung waren Tänzer und Tänzerinnen der



Weihnachten im Schuhkarton

Tiroler Ballettschule unter der Leitung von Beate Stibig-Nikkanen beteiligt. Die Hauptrolle des Schneewittchens meisterte unsere Schülerin der 3B Klasse, Selina Mavec, bravourös. Ihre großartige Leistung sowie die gesamte Darbietung wurde mit tosendem Applaus belohnt. Ein kulturelles Erlebnis für SchülerInnen und LehrerInnen der Volks- und Hauptschule!

Aktionen im Advent an der Hauptschule Kössen

Ein Highlight war das gemeinsame **Adventskranzbinden** der 2. Klassen mit Tannenzweigen, die Martin Rainer von der Riederalp selbst aus dem Wald geholt hatte. LehrerInnen wie auch Schü-

lerInnen können sich nun täglich an dem großen Adventskranz im Foyer der Hauptschule erfreuen.

Weihnachten im Schuhkarton

SchülerInnen der 3. Klassen organisierten Weihnachtspakete in Klassenstärke für Kinder in Rumänien, die von der Bezirksgruppe der Organisation „Geschenke der Hoffnung“ nach Rumänien geliefert werden.

Im Werkunterricht gestalteten die Mädchen der 4. Klassen **gefaltete Umschläge für die Bibeln der gesamten Klassen**. Durch diese Arbeit rücken alte religiöse Symbole wieder ins Bewusstsein und die Bibeln der Schüler erhalten einen ganz persönlichen Wert.



20 Jahre Schülerliga Volleyball HS Kössen – Landesmeisterschafts-finale in Kössen

Auch in diesem Jahr nimmt die Hauptschule Kössen an der Schülerliga Volleyball teil. In Tirol sind heuer 30 Mannschaften gemeldet, die in zwei Gruppen aufgeteilt sind. Kössen spielt gegen die von Wörgl, Hopfgarten und Westendorf. Das Vorrunde der Landesmeisterschaft findet in Innsbruck in der Halle Hötting West, das **Finale der Landesmeisterschaft** in der neuen Turnhalle am 13. April 2011 in Kössen statt.

Die Schülerinnen der Hauptschule hatten in der Vorrunde noch spielerische Mängel, konnten trotzdem einen Sieg

gegen die Hauptschule Westendorf verbuchen. Mit entsprechendem Training erhoffen sich die Spielerinnen in der Zwischenrunde eine deutliche sportliche Steigerung!

Herzlichen Dank für die Zusammenarbeit der Schule, dem Volleyballverein, der Gemeinde Kössen und den Sponsoren.

Für eine optimale Durchführung der Landesmeisterschaft, die auch eine Werbung für Kössen werden soll, bitten wir im Vorfeld um entsprechende Unterstützung und Zusammenarbeit.

Ein frohes Fest und ein sportlich erfolgreiches neues Jahr!

*Michaela Kurzthaler
Trainerin*



Vorne liegend: Julia Tury; sitzend von links: Marktl Pia, Fender Sophia, Dagn Jana, Geißler Sophie; stehend: Kaltschmid Magdalena, Filzer Nadine, Kaltschmid Rebecca, Hörfarer Lisa, Kapfinger Annalena, Nohl Laura

Musikschul-Expo Kössen/Schwendt

Im abgelaufenen Schuljahr 2009/2010 unterrichteten 15 LehrerInnen direkt vor Ort an der Landesmusikschul-Expositur Kössen/Schwendt. Wie in jedem Schuljahr sind die Höhepunkte für Schüler und Lehrer die öffentlichen Auftritte. Dass unsere Musikschüler bei vielen öffentlichen Veranstaltungen und kirchlichen und weltlichen Feierlichkeiten auftreten, soll hier nicht aufgelistet sein. Es sind die Vortragsabende, vom einzelnen Musiklehrer liebevoll gestaltet, bei denen nicht nur die Talente, sondern auch die schwächeren Schüler eine Auftrittschance bekommen. So bestimmten unsere 8 Vortragsabende die Zeit vor den Osterferien.

Kurz davor war an unserer Hauptstelle, der Landesmusikschule in St. Johann, der Landeswettbewerb „Prima la musica“ – und wir dürfen mit Stolz berichten, dass dort zwei Kössner Musikschüler erfolgreich waren:

Riccarda Scharnagl – Horn – 1. Preis mit sehr gutem Erfolg

Noah Icka Araki – Gitarre – 1. Preis mit sehr gutem Erfolg

Im Mai gab es eine bittere Enttäuschung für unsere Tanzschüler. Der im Schuljahr 2008/2009 eingeführte Tanzunterricht – bei den Kindern und Jugendlichen sehr beliebt und angenommen, fiel dem Sparstift zum Opfer. Obwohl als zahlungspflichtiges Hauptfach geführt, wurde diese Stelle nicht mehr nachbesetzt, als ihre Lehrerin ab Mitte Mai in den Karenzurlaub ging.

Jedes Musikschuljahr wird durch eine Abschlussveranstaltung beendet. In diesem Jahr sollte etwas Neues ausprobiert werden, da in der Vergangenheit die Konzerte zwar abwechslungsreich, aber für den einzelnen Zuhörer oft zu lange waren. Deshalb war die Planung: kleine Kurzkonzerte von ca. ½ Stunde und unter einem Thema stehend, dazwischen Pausen zur Geselligkeit und zur Entspannung.



So wurde als gemeinschaftliches Projekt mit der Volksschule Schwendt die folgenden Themen für 3 verschiedene Auftrittsplätze erarbeitet: „Ritter und Burgen“, „Wald, Wiese und Umwelt“ und „In diesen heiligen Hallen“. Bühnenbildgestaltung, Gaukler und Akrobaten bestritten Schüler aus der VS Schwendt und der musikalische Teil wurde von uns übernommen. Es entstanden 7 Kurzkonzerte, die insgesamt von 16.00 bis 21.00 Uhr dauerten. Ein Trommler und ein Markt-

schreier – mittelalterlich gekleidet – informierten die Besucher wann, wo und was gezeigt und gespielt wurde. Mittelpunkt der gesamten Veranstaltung war das Singpiel „Das Herz eines Adlers“, einstudiert von Angelika Fahringer und Herbert Walter – gespielt, gesungen und musiziert von vielen Musikschülern aus Kössen und Schwendt.

Resultat und Tenor der Besucher: gelungenes, kopierwürdiges Projekt!

(mm)

Der (SGS) Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen-Schwendt

besteht nun schon seit 9 Jahren und seine umfangreichen Dienste werden ständig mehr beansprucht

Bereits seit neun Jahren ist das Pflege- und Betreuungsteam des SGS unter Obmann Josef Hörfarter und der Leitung von DGKS Regina Guggenbichler in den Gemeinden Kössen und Schwendt unterwegs und bietet den alten und pflegebedürftigen Bewohnern je nach Bedarf pflegerische als auch häusliche Unterstützung an. Der aktuelle Mitgliederstand des SGS ist nunmehr bei 252 Personen.

Derzeit werden im Sprengel 45 Pflegebedürftige betreut, davon ca. ein Drittel in den Pflegestufen 4, 5 und 6, was einen sehr zeitintensiven und fachlich sehr anspruchsvollen Pflegeaufwand erfordert. Auch für die Heilbehelfe ist ein sehr hoher Bedarf, nahezu

Auch die verwaltungstechnischen Herausforderungen steigen durch das „Wachsen“ des Sprengels sowie durch das neue Abrechnungsmodell des Landes Tirol, welches seit 1. Jänner 2010 in Kraft ist und landesweit auf einheitlich sozial gestaffelte Tarife umgestellt wurde. Diese Umstellung sorgt dafür, dass die mobile Pflege zu Hause für alle leistbar ist. Die Tarife werden durch Gegenüberstellung des Einkommens (Nettopension, Pflegegeld, Leibrente, Pachteinnahmen usw.) den Ausgaben (Wohnung, Lebenserhaltungskosten usw.) ermittelt und stellen sich als äußerst sozial dar. Im Vollpflegebereich (ab Pflegestufe 5) sind die Förderungsrichtwerte noch sozia-



alle 16 zur Verfügung stehenden Pflegebetten sind meistens vergeben. Weiters stehen jeweils 12 Roll- und Toilettenstühle und auch etliche Gehhilfen sowie weitere Heilbehelfe zur Verfügung. Eine wesentliche Erleichterung für die häusliche Pflege bieten die 7 zur Verfügung stehenden Badelifter.

Aufgrund der ständig steigenden Inanspruchnahme der Dienste des SGS musste auch personell mit zwei Diplomschwwestern aufgestockt werden.

ler gestaffelt, sodass gerade in diesem pflegeintensiven Bereich die Angehörigen entlastet werden und wieder neue Kraft für ihre schwere Aufgabe schöpfen können. Um die umfangreichen Erhebungen und die Abrechnungen sowie den anfallenden Schriftverkehr so schnell wie möglich abwickeln zu können, wird seit 1. Dezember 2010 mit Frau Bettina Mader eine Sekretärin mit einem Beschäftigungsausmaß von 10 Wochenstunden beschäftigt. Wir wünschen allen Neuen

im Team viel Freude bei der Ausübung ihres Berufes und möchten uns bei allen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gehört aber den zahlreichen „großen“ und „kleinen“ Spendern, denen wir versichern können, dass alle Spenden ausschließlich zum Wohle der Pflegebedürftigen im SGS Kössen-Schwendt verwendet werden. Wir bitten

um Verständnis dafür, dass hier nicht alle Spender namentlich erwähnt werden, da dies den Rahmen sprengen würde.

In diesem Sinne möchten wir im Namen des SGS eine besinnliche Weihnacht und ein von schönen Augenblicken und kleinen Freuden getragenes Neues Jahr wünschen.

*Für den Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen-Schwendt:
Obmann Josef Hörfarter e.h.*



Das Sonnenhaus blickt in die Zukunft

Zur Zeit besuchen 16 Kinder das Sonnenhaus. Drei weitere werden gerade an uns gewöhnt (und umgekehrt) und versuchen, sich ein wenig von ihren Eltern zu lösen (und umgekehrt). So vergeht die Zeit und ab 4. Jänner 2011 gehen wir bereits in das zwölfte Bestehensjahr.

tärin die vielen, vielen Praxisstunden zusammengebracht, die zur Aushändigung des Diploms gebraucht wurden.

Als wir im Sommer krankheitsbedingt in Nöten waren, hat sie die Krabbelstube geleitet und sich ein dickes Lob von Verein und Eltern verdient (und auch bekommen).

Liebe Christin, jetzt ist es Zeit, dich zu verabschieden,



Zum ersten Mal (sonst leider unerschwinglich) durften wir den Luxus erleben, bei der Eingewöhnungszeit im Herbst zu dritt sein zu können. Verstärkt wurde unser Team durch Christin Pichler. Christin Pichler kommt aus Kössen, hat eine süße zweijährige Tochter und nach dem erlernten Friseurberuf eine neue Herausforderung gesucht: Sie hat ihre Ausbildung zur Betreuung von Kleinkindern abgeschlossen und ihr Praktikum bei uns gemacht und später als Volon-

obwohl wir schon ein bisschen neidisch sind auf die anderen Kinder: die du jetzt besingst (ich sage nur: STAR-MANIA-verdächtig), oder mit professionellem Handgriff die Frisuren richtest, oder vorliest, oder Turm bauen spielt ... Von Herzen Danke für alles! Du bist für jedes Kind, das du betreust, von unschätzbarem Wert. Wir werden dich vermissen. Alles Liebe!

*Kinder, Eltern und Tanten
vom Sonnenhaus*
P.S. Du weißt ja, wo du uns findest!

Tourismus- verband



Eine touristische Nachlese und Vorschau

Das Tourismusjahr 2010 war von einer Vielzahl an Aktivitäten und touristischen Maßnahmen geprägt. Natürlich gehören hier auch Veränderungen dazu – so folgte dem scheidenden Thomas Schönwälder im April der neue Geschäftsführer Christian Rechberger. Im April wurde in Darmstadt eine großangelegte Promotionaktion mit dem Team von Jochen Schweizer durchgeführt. Kombiniert wurde diese Maßnahme mit einer Pressekonferenz, an der unter anderem auch ein Kamerateam vom Rhein-Main-TV mit dabei war. Gleichzeitig wurde damit die Sommerkampagne des Tourismusverbandes eingeleitet. Fortgesetzt wurde die Kampagne im Sommer mit der Teilnahme am Eupener Fest (Ostbelgien), wo sich die Region im Rahmen des großen Tiroler Festes präsentierte.

Frühjahr und Herbst waren von traditionellen Festivitäten geprägt. Auch in diesem Jahr war das Kasfest ein großer Erfolg, obwohl das Wetter

nicht hundertprozentig mitgespielt hat. Ähnliches gilt für das herbstliche Almhoamfahrrad, wo mehr als 20 Busse nach Kössen gekommen waren, um beim Almbetrieb mit dabei zu sein. Ein weiterer Höhepunkt war die erstmalige Umsetzung des Challenge Triathlons. Mit mehr als 1200 Teilnehmern (Einzelstarter & Staffeln) rangierte dieser Triathlon österreichweit gleich unter den Top 3, freut sich TVB-Obmann Gerd Erharter. In diesem Zeitraum konnte die gesamte Region ein Plus an Nächtigungen registrieren. Damit sind auch die touristischen Auswirkungen derartiger Maßnahmen deutlich zu erkennen. All diese Veranstaltungen sind im Jahresablauf für die Region wichtig und geben uns die Chance, an die nationale und internationale Presse aktiv heranzutreten. So auch geschehen beim Sommer-Open-Air mit der Popikone Nena.

Betrachtet man die abgelieferte Sommerstatistik (Mai bis Oktober), so kann man

monatlich Auf- und Abwärtsbewegungen erkennen, die unterm Strich kaum Veränderungen sichtbar werden lassen. Ein ähnliches Bild ergeben Berechnungen bei der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer, wo wir im Vergleich zu anderen Regionen sehr positiv liegen. Allerdings ist auch hier der generelle Tourismustrend erkennbar, dass die Gäste zwar öfter verreisen, dafür aber kürzer bleiben.

Zuletzt präsentierte sich die Region im Rahmen einer groß angelegten Winterpromotion im Zentrum von Düsseldorf. Im Herzen des Ruhrgebietes in Nordrhein-Westfalen – wohl einem der wichtigsten Herkunftsmärkte überhaupt für unsere Region.

Bei dieser Gelegenheit haben wir einen Stammgästenachmittag durchgeführt und Tags darauf eine Presseveranstaltung umgesetzt. Dabei waren unter anderem auch bekannte Medien, wie die Rheinische Post, die im Ruhrgebiet zu den wichtigsten Zeitungen überhaupt zählt.

Das Internet gewinnt von Jahr zu Jahr an Bedeutung. Aktuell wird jede dritte Buchung im Internet getätigt – in einigen Jahren schon jede zweite Buchung nach Meinung von Experten. Auf diesem Bereich wurde im heurigen Jahr ein Schwerpunkt in der Vermarktung gelegt. Die Umstellung auf das neue Feratelsystem Deskline 3.0 stand ebenso auf der Agenda, wie die Umsetzung von neuen Funktionalitäten, wie beispielsweise Facebook, Twitter und YouTube. Außerdem kann seit einigen Wochen unsere Homepage auf Englisch und die Startseite in weiteren 9 Sprachen (z.B. Holländisch, Italienisch, Französisch, Polnisch, Tschechisch uvm.) abgerufen werden. Damit verfolgt der Tourismusverband die Absicht, neben Image auch den Verkauf im Onlinebereich zu verstärken. Ergänzend dazu die Einführung unseres neuen Kaiserwinkl-Gutscheins, den man im Wert von € 10,- und

€ 50,- erwerben kann und der in rund 50 Betrieben einlösbar ist. Zusätzlich wurde ein sogenannter Packagegutschein kreiert, der auf unserer Homepage bestellt und gleich mit Kreditkarte oder Sofortüberweisung bezahlt werden kann.

Für die kommenden Monate ist eine Fülle an Aktivitäten und Maßnahmen geplant. Neben dem Silvestergruß wird erstmals das Kaiserwinkl Winter-Open-Air am 15. Jänner 2011 (Beginn 16 Uhr) an der Talstation der Unterbergbahn stattfinden. Neben den Gruppen Emotion, CCR-Remember, wird Hot Chocolate (Greg Bannis – The Voice of Hot Chocolate) auftreten. Dieses Event gilt auch als Auftakt für die 50% Schiwoche, wo der 6-Tages-Schipass bei einem 7-Nächte-Aufenthalt um den halben Preis angeboten wird. Außerdem wird es wieder unsere Gratis-Schiwoche im März geben: bei einem 7-Nächte-Aufenthalt wird der 6-Tages-Schipass geschenkt.

Eine weitere Premiere wird es Anfang nächsten Jahres geben. Erstmals wird der Kaiserwinkl-Heißluftballon bei der kommenden Alpin-Ballonwoche Ende Jänner in der Region zum Einsatz kommen.

Vielen Dank!

Die Kraft der Gemeinschaft ist überzeugender! Der Tourismusverband Kaiserwinkl bedankt sich bei der Gemeinde Kössen und deren MitarbeiterInnen für die außerordentlich gute Zusammenarbeit. Herzlichen Dank auch an die Vereine und an die zahlreichen freiwilligen Helfer für Engagement und Einsatz. Ebenso bedankt sich der Tourismusverband bei den Grundbesitzern und bei der gesamten Bevölkerung für die positive Gesinnung und Aufgeschlossenheit dem Tourismus gegenüber.

Allen ein frohes Fest und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2011 wünscht

das Team des Tourismusverbandes Kaiserwinkl

Kössener helfen Kössenern

Mit großer Freude können wir über tolle Spenden-Eingänge berichten. Ein besonders großes DANKE geht an unseren Haupt-Sponsor – Hermann Krenmaier und den MSC Kaiserwinkl –, die uns anlässlich des Benefizlaufes die stattliche Summe von € 7.000,00 übergaben, wobei € 1.000,00 zweckgebunden sofort an einen Notfall weiter gegeben wurden. Für Kranzspenden anlässlich des Begräbnisses von Frau Maria Mittermaier bedanken wir uns bei Paul Mittermaier für den Betrag von € 126,70 und bei Fam. Neuwirth für den Betrag von € 25,00. Immer wieder bekommen wir anonyme Spenden, über die wir uns natürlich auch sehr freuen und so möchten wir uns für den Betrag von € 500,00 ganz herzlich bedanken.

Wir bitten um Verständnis

dafür, dass es uns aus Diskretionsgründen nicht möglich ist, öffentlich Rechenschaft über die verwendeten Gelder zu geben. Es möchte wohl niemand gerne, dass über seine Situation berichtet wird. In der Gruppe wird aber alles offengelegt und die Buchhaltung ist dem Team jederzeit zugänglich. Ich bedanke mich bei dieser Gelegenheit auch für das große Vertrauen, dass uns in diesem Zusammenhang entgegengebracht wird und ich versichere allen, dass wir die finanziellen Mittel nach bestem Wissen und Gewissen verwalten.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht allen Kössnern und Kössnerinnen im Namen des Teams „Kössner helfen Kössnern“

Vroni Braun



Annakapelle

Allen, die nach dem Heimgang unseres lieben Mesners Martin Filzer große Sorge hatten, wie es mit der Annakapelle weitergehen soll, möchten wir einen kurzen Lagebericht geben.

Seine Frau Rosi übernimmt bzw. führt viele Arbeiten in der Kapelle weiter (Auf- und Zusperren, Säubern, Dekoration, usw. ...). Für das Mähen des Rasens rund um die Kapelle hat sich dankenswerterweise Hubert Gründler spontan zur Verfügung gestellt. Er wird im Rahmen der Mäharbeiten auf dem Sportplatz für den Fußball-Club auch bei der Annakapelle mähen. Ebenso spontan kam das Angebot von Hans Lerchenberger, im Winter das Schneeräumen zu übernehmen. Wir sind ihm auch sehr dankbar dafür, dass er uns als Fachmann für bauliche Angelegenheiten zur Seite steht. Außerdem gibt es noch einige Helfer, die bereit sind,

bei diversen Arbeiten mit anzupacken. Bedanken möchten wir uns auch bei Michael Schwentner (Brand), der sich bereit erklärt hat, in Zukunft auch bei der Organisation tatkräftig mitzuhelfen. Eine große Sorge ist uns somit abgenommen worden und wir bedanken uns bei allen herzlichst für Ihre Bereitschaft, die Annakapelle „nicht im Stich zu lassen“.

Ein herzliches Danke geht auch an die Familie Gruber vom Hotel Alpina, die uns die Spenden aus dem Opferstock ihrer Hauskapelle in Höhe von ca. € 220,00 überlassen hat. Außerdem möchten wir Anna und Anton Schwaiger für ihre großzügige Summe von € 100,00 (Kranzspende für Filzer Martin) herzlich danken. Eine weitere Kranzspende für Martin in Höhe von € 20,00 erhielten wir von Familie Prashberger, Rettenkösch. DANKE!

Vroni Braun



Der Bürgermeister mit den Gemeinderäten wünscht der gesamten Bevölkerung von Kössen und den geschätzten Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2011 viel Glück und vor allem Gesundheit.



Katholisches Bildungswerk Kössen

Miteinander – Füreinander



Unter diesem Motto versuchen wir, ein möglichst vielseitiges Angebot an Bildung als „Nahversorger“ anzubieten. So können wir am Ende eines arbeitsreichen Jahres auf eine stattliche Bilanz zurückblicken.

Fremde Länder und Kulturen

zu verstehen scheint uns in Zeiten wie diesen besonders wichtig.

Isidor Winkler brachte uns in seiner unverwechselbaren Art das Land des Lächelns nahe.

Jugend

Ein Abend für Eltern und Paten unserer Firmlinge mit Jugendseelsorger Josef Pletzer war uns ebenso ein großes Anliegen, als auch tiefgehende Informationen über unseren Glauben weiterzugeben. Dazu gab es vier Abende unter dem Thema „Basisinfo Christentum“ mit Religionslehrer Jakob Widauer.

Auf Grund der vielen positiven Rückmeldungen wird diese Veranstaltungsreihe im Jahr 2011 fortgesetzt und sie beginnt am 27. Jänner.

Wir laden dazu jetzt schon sehr herzlich ein und bitten um Anmeldung im Pfarrhof oder unter 0664 4411214.

Eine Veranstaltung besonderer Art war eine **Schneeschuhwanderung mit meditativen Gedanken**

von Sport- und Religionsprofessor Hans Quehenberger. Besondere Freude machte es uns, auf Initiative der „Familienkirche Kössen“ gemeinsam eine Veranstaltung zum Thema

„Starke Eltern – starke Kinder“

zu organisieren.

Gerade die Elternbildung ist heute wichtiger denn je und wir haben uns sehr darüber gefreut, dass nicht nur viele BesucherInnen gekommen sind, sondern dass einige sogar noch das Angebot zur Weiterbildung in Anspruch genommen haben.

Pflege und Anliegen der Pflegenden

sind uns natürlich auch ein großes Anliegen. So konnten wir Frau Birgit Piernbacher, eine erfahrene Ausbilderin von Pflegepersonal, dazu gewinnen, in Kössen ein zweiteiliges Seminar in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz zu halten. Dabei ging es um die Frage „Kann wirklich jede(r) pflegen?“ und um hilfreiche Tipps für die Pflegenden.

Wallfahrt zum Kloster Frauenwörth, nach Seeon und zum Jakobuskirchlein in Urschalling

Leider hat es uns diese schöne Wallfahrt verregnet. Trotzdem ließen wir uns nicht verdrießen und organisierten im August eine Wallfahrt nach Georgenberg.

„Auf der Suche nach dem Wesentlichen“

begleitete uns wieder Hans Quehenberger.

Dabei durften wir tiefsinnige Gedanken mit einer schönen Wanderung durch unsere herbstliche Heimat verbinden.

Die Zusammenarbeit mit den Schulen

ist uns besonders wichtig und wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich für das große Entgegenkommen.

Mit der Volksschule Bichlach und der Erwachsenenschule Kössen organisierten wir einen Vortrag zum Thema „Gesunde Jause“ und mit der Hauptschule und der Polytechnischen Schule einen Vortrag zum Thema „Pubertät“. Gemeinsam mit der HS und der Kath. Jugend fand auch noch eine Veranstaltung zum Thema „Neue Wege in der Firmvorbereitung“ statt.

Nachhaltigkeit

Die Frage, wie wir mit unserer Schöpfung umgehen, kam im Vortrag „Unser täglich Brot gib uns heute“ ausführlich zur Sprache.

Medjugorje

Unsere ausgebildete und erfahrene Pilgerweg-Begleiterin Josefine Schlechter organisiert vom 25. bis 30.04. 2011 eine Wallfahrt nach Medjugorje. Dazu laden wir ganz besonders herzlich ein! Aus diesem Anlass fand am 03.12.2010 auch ein Vortrag mit Multimediashow statt, wobei Diakon OSR Klaus Niedermühlbichler über diesen Wallfahrtsort berichtete.

Mit 56 Veranstaltungen im Jahr sind wir Rekordhalter des Katholischen Bildungswerkes im Bezirk. Das ist nur möglich, weil viele Veranstaltungen kostenlos durchgeführt werden. Dazu gehören auch 24 Bibelrunden im Jahr, zu denen wir ebenfalls alle ganz herzlich einladen.

Wie berichtet, wurden drei Frauen aus unserem Team heuer besonders geehrt und ausgezeichnet. Nochmals herzliche Gratulation an Gerti Kitzbichler für die Goldene Verdienstmedaille des Österr. Roten Kreuzes, Josefine Schlechter für die Verdienstmedaille des Landes Tirol und Burgi Prattes für die Tiroler Ehrennadel! Wir sind stolz auf euch und auch darauf, dass wir im Bezirk das größte und so effizient arbeitende Team haben.

Wir wünschen allen Einheimischen und Gästen ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest und Gottes reichsten Segen fürs kommende Jahr.

Vroni Braun

KBW-Leiterin samt Team



„Auf der Suche nach dem Wesentlichen“



Wallfahrt zum Kloster Frauenwörth

Frauentreff und Kath. Frauenbewegung Kössen



Vor 20 Jahren begannen wir mit dem Frauentreff Kössen. Unser Ziel war, möglichst vielen Frauen Bildungsmöglichkeiten „vor Ort“ anzubieten. Das ist uns mit einem vielseitigen Angebot in all den Jahren durchaus gelungen. Bewusstseinsbildung und Gemeinschaft anzubieten ist ein weiterer, wichtiger Aspekt. So hören wir oft von neu zugezogenen und alleinstehenden Frauen, dass sie sich im Frauentreff geborgen und dazugehörig fühlen. Auch viele Freundschaften, die schon viele, viele Jahre halten, sind dadurch entstanden

und gute Kontakte wurden geknüpft. Besonders freut es uns, dass gewisse Themen auch Frauen zum Kommen ermutigen, die vorher noch nie beim Frauentreff waren. So ergibt sich eine bunte Vielfalt und weder Partei- noch Religions-Zugehörigkeit spielen eine Rolle. Die Ökumene wird nicht nur beim Weltgebetstag praktiziert und die Frauen haben die Möglichkeit, sich in jeder Hinsicht ihre eigene Meinung zu bilden.

Hugo Bonatti schrieb anlässlich der Gedenkmesse für

Landesrat Fritz Astl: „Was sich 10 Jahre hält, das muss schon etwas sein.“ (J. W. Goethe)

Nun, Landesrat Fritz Astl hat stets an unseren Frauentreff geglaubt und wir waren der erste Frauentreff, der vom Land Tirol finanziell unterstützt worden ist. Nun besteht der Frauentreff schon 20 Jahre – da muss wohl auch etwas dran sein.

Vor 20 Jahren begann der Frauentreff mit einer Wallfahrt nach Maria Birkenstein. Dankbar für diese lange Zeit feierten wir das Jubiläum mit vielen Frauen – jung und alt – und mit unserem Herrn Pfarrer wieder in Birkenstein. Wir machen uns immer wieder auf den Weg – sei es durch Wallfahrten oder durch Themen, die uns zum Aufbrechen ermutigen.

stand und für den Pfarrsaal. Danken möchte ich persönlich allen Frauen, die unserem Frauentreff die Treue halten und bei meinen beiden engsten Mitarbeiterinnen Burgi und Vroni, die von Anfang an mit dabei sind.

*In jedem Leben
Zeiten der Dürre,
der Suche,
der Ortlosigkeit.
Bis sich endlich
neue Wege abzeichnen,
neue Wege auf tun,
neue Heimat findet.
Neue Zeiten,
zu wachsen,
zu blühen,
zu reifen.
Zeit
wieder Frucht zu tragen.
Vielleicht gerade jetzt.*

*(Gisela Baltes, aus
„Meine Wege – deine Wege“)*

Die Katholische Frauenbewegung und der Frauentreff wünschen allen ein recht frohes, schönes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!

Josefine Schlechter



Spendenübergabe vom Golf-Charity-Turnier „Tue Gutes und habe Spaß dabei“ im Sonderpädagogischen Zentrum St. Johann i.T. für die 2AB-Klasse



Frauentreff-Ausflug zur Edernalm

Bastelrunde der Pfarre Kössen

Danke für den erfolgreichen Bastel- und Adventmarkt

Die Bastelrunde der Pfarre Kössen freut sich über den so erfolgreichen Bastel- und Adventmarkt Ende November im Pfarrsaal und möchte sich sehr herzlich bei allen Besuchern bedanken, die durch den Kauf der vielfältigen Angebote dazu beigetragen haben, dass ein ansehnlicher Betrag zustande gekommen ist.

Der Dank gilt auch besonders all denen, die mit ihrer Arbeit und den zahlreichen Spenden, seien es die wunderbaren Kuchen und die vorzüglichen Schmalznudeln, den Bastelmarkt großartig un-

terstützten und somit zu dem schönen Erfolg beigetragen haben.

Der stattliche Erlös wird so – zialen Zwecken in der Gemeinde Kössen zugeführt. So sollen der Sozialsprengel, die Wasserrettung, die Sternsinger und eine notbedürftige Familie entsprechende Zuwendungen erhalten.

Die Bastelrunde wünscht allen Bewohnern von Kössen und dem Kaiserwinkl einen schönen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Kössen



2010 – ein Jahr voll von besonderen Ereignissen, die uns lange im Gedächtnis bleiben werden: bedrohliche Naturkatastrophen, sportliche Höhepunkte, unverständliche Politik.

Ein Thema, das noch für viel Diskussionsstoff sorgen wird, ist die PISA-Studie, die aufzeigt, dass Österreichs Jugendliche eine große Schwäche haben: das Lesen. Deshalb werden wir zukünftig den Fokus unserer Bibliotheksarbeit verstärkt auf unsere Kinder und Jugendlichen richten. Das bestehende Literaturangebot wird nach und nach um neue Bücher mit spannenden und aktuellen Stories ersetzt bzw. ergänzt. Unsere Kids wollen wir so vermehrt zum Lesen animieren und damit unseren Beitrag zur Verbesserung der Lesefähigkeit leisten.

Doch bevor wir uns mit den zukünftigen Vorhaben beschäftigen, wollen wir euch einen Rückblick über unsere Tätigkeiten im zu Ende gehenden Jahr geben:

Ein fixer Punkt waren und werden weiterhin die „Bibliothek-Schnupperstunden“ mit den Schulklassen der VS und den Kindergartenkindern sein. Spielerisch mit Bücherallies haben wir versucht, unseren zukünftigen „Kunden“ das Lesen schmackhaft zu machen – mit Erfolg, denn viele der Kinder haben inzwischen ihre eigene Lesenummer und leihen fleißig Bücher aus.

Allesamt sehr erfolgreich verliefen unsere Bücher-Flohmärkte. Zusätzlich zur bewährten Veranstaltung beim traditionellen Flohmarkt der Tiroler Frauen verkauften wir Bücher und Spiele beim „Kasfest“ und beim „Almhoamfah'n“ direkt vor der Bibliothek.

Eine klasse Aktion war die Veranstaltung der Raiffeisenbank Kössen zum Weltspartag am Raiffeisenplatz. Wir erhielten dabei die Möglichkeit, auf die Bibliothek aufmerksam zu machen. Die Räumlichkeiten wurden kurzerhand zum Café umfunktioniert, vor der Türe lockte ein Bücherflohmarkt und bei diesem „Tag der offenen Tür“ hörte man so manch einen flüstern: „Wusste gar nicht, dass es in Kössen eine so schöne Bibliothek gibt.“ Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle der Geschäftsleitung und den MitarbeiterInnen der Raiffeisenbank Kössen-Schwendt für die Super-Idee und die großzügige finanzielle Unterstützung. Zwei Bücher zum Preis von einem – unsere Aktion 1+1 gratis – kam auch heuer gut an und erstmals durften im Oktober im Rahmen von „Österreich liest“ die Männer überhaupt gratis lesen. Leider hielt sich der Ansturm in Grenzen, unsere erwachsenen männlichen Leser sind noch eher spärlich gesät, aber wenn uns eine Erhöhung der Männerquote gelingt, wird es beim nächsten Mal ganz anders.

Zur „Literarischen Back-Show“ im Kindergarten, bei der Angelika Kirchmair ihr neues Buch „Xund backen“ vorstellte, strömten zwar keine Menschenmassen, aber alle, die gekommen waren, erlebten einen sehr informativen und genussvollen Abend.

Einen lang gehegten Traum konnten wir uns zum Ende des Jahres noch erfüllen – unsere spezielle „Lese-Ecke“. Zwei rote Sessel, Beistelltisch und Stehlampe bilden eine kleine gemütliche Einheit zum bequem zurücklehnen, schmökern und für eine Weile die Hektik des Alltags verges-

sen ... Neugierig geworden? Dann schaut einfach vorbei.

Die sonst gern präsentierten Statistikdaten liefern wir euch zu einem späteren Zeitpunkt nach. Was ihr aber gleich noch wissen sollt: nicht mehr im Team sind Monika und Anneliese. Die beiden mussten ihre Mitarbeit aus persönlichen Gründen aufgeben. Dafür haben wir mit Martina Hofer und Ulrike Blattner zwei sehr engagierte neue Kolleginnen gefunden. An dieser Stelle möchten wir gerne in Erinnerung bringen, dass das Team der Bibliothek

ausschließlich ehrenamtlich tätig ist.

Zum Schluss noch der Hinweis: nur die Schulkinder haben Weihnachtsferien, wir sind zu den bekannten Öffnungszeiten für euch im Einsatz, außer am Hl. Abend und Silvester bleibt die Bibliothek geschlossen.

Wir wünschen euch ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue (Lese-)Jahr.

*Annemarie Dihlmann,
Dieter Berke, Heidi Jauk,
Martina Hofer, Uli Blattner,
Jutta Talin*



Öffnungszeiten:

MO + MI 17 bis 19 Uhr · FR 15 bis 19 Uhr
24. und 31. Dezember geschlossen!

Babyhoangascht

Ein Rückblick

Seit Beginn haben sich 63 (werdende) Mütter (darunter auch einige „Wiederholungstäterinnen“) zu unseren Treffen getraut und das ein oder andere Thema zum Gesprächsstoff beigetragen. Wir wollen behutsam die Gespräche von Mutter zu Mutter vertiefen und das Selbstvertrauen der einzelnen stärken. Schlafen, schreien, stillen und füttern, tragen und viele verschiedenste Themen, die junge Familien in der ersten Zeit mit dem Baby beschäftigen, werden bei den einzelnen Treffen besprochen. Auch 2011 findet der Babyhoangascht am 2. Mittwoch

im Monat um 10:00 im Altenwohnheim in Kössen statt. Wir freuen uns auf neue Beiträge und Erfahrungen und natürlich Geschwisterkinder!

Ganz herzlich möchten wir uns in diesem Rahmen auch bei den Verantwortlichen im Altenwohnheim Kössen und so auch bei der Gemeinde bedanken, weil wir den gemütlichen Raum nützen dürfen, und bei Beyer Druck, die fleißig unsere Termine abdrucken!

*Christine Mayr
in Zusammenarbeit mit dem
Land Tirol, Abtlg. Mutter-
Eltern-Beratung*

Österreichisches Rotes Kreuz Ortsstelle Kössen



Das Rote Kreuz Kössen spaltet sich in mehrere „Arbeitsgruppen“, die gemeinsam das Ziel haben, für die Menschen hier da zu sein.

Die Jugendgruppe ist nach wie vor die stärkste im Bezirk. Mit Einsatz, Spaß und der Bereitschaft zu lernen.

Der Gesundheit und Sozialdienst bedankt sich:

- für die Geldspenden bei den Seniorenstuben;
- für die hilfreichen Sachspenden von Hr. Günther Flatscher, Hr. Peter Höflinger, Fa. Tankstelle Zaglmayr, Fr. Anna Schwaiger, Hr. Sebastian Harasser, Fam./Fa. Malerei Raubinger, Fr. Lisi Wörgötter, Fam./Fa. Metzgerei Gründler, Fam./Fa. Pretzner, Fam./Fa. Heigenhauser, Hr. Anton Schwaiger und speziell und ganz herzlich beim Team des Altenwohn-

heimes für die liebevolle Betreuung und Mithilfe bei allen Aktivitäten;

- Fam. Litfin hat uns einen Reisegutschein zur Verfügung gestellt, der dem Roten Kreuz stolze € 600,- eingebracht hat. Vielen Dank!
- Die Sanitäter wie auch die Mitglieder des Kriseninterventionsteams machen immer wieder Fortbildungen und Schulungen, um in Geist, Tun und Seele fit zu bleiben und um dazuzulernen.

Allen Mitgliedern, Helfern und Ehrenamtlichen sowie Groß und Klein von Kössen ein gesundes, frohes neues Jahr – und möchtest du in deinem Leben eine neue (Vereins-)Seite aufschlagen, lass es uns wissen: Bei uns ist noch viel Platz für „Helfende Hände“.



Auto Aicher hat ein großes Herz für das Rote Kreuz. Auch heuer überreichten sie uns ein großartiges Weihnachtsgeschenk.

Das Rote Kreuz bedankt sich für die Kranzspenden von:

Theresia Schlechter (Stefan Mader) € 100,-
Barbara Haunholter (Fam. Haunholter) € 70,-
Anna und Johann Memelink (Anna Kramer) € 100,-

Weiters freuen uns Spenden von:

Fam. Günther Praschberger € 20,-
Fam. Johann Himberger sen. € 30,-
Anita Fahringer € 100,-

Tiroler Frauen OG Kössen

„Die Zeit vergeht im Sause-schritt. Sie eilt dahin, wir eilen mit“, meinte schon Wilhelm Busch. Und es braucht einen Moment, sich an alles zu erinnern, was „so alles los war“ im vergangenen Jahr.

- Da gab es die Ausflüge mit unseren Bewohnern des Altenwohn- und Pflegeheims zum „Kranzl bei Anneliese“ in Schwendt und ins Kaiserbachtal zur Griesner Alm.
- Die Theaterfahrten ins Landestheater Salzburg zur „Hochzeit des Figaro“ und nach München ins Gärtnerplatztheater zu „My fair Lady“.



- Einen wunderschönen Herbstausflug im Oktober ins Salzkammergut mit einer Führung durch die Gmundner Keramik und Bummel durch Bad Ischl.
- Beim Adventmarkt am Dorfplatz waren wir auch am Stand „Wir für Mitmenschen“ zugunsten einer in Kössen ansässigen Familie vertreten.

Mit den Erlösen aus dem Flohmarkt, Standl beim Adventmarkt und dem Verkauf unserer „Kössener Küchenschätze“ konnten und werden wir auch weiterhin dort finanzielle Unterstützung leisten, wo diese dringend gebraucht wird. Und auch persönlich stehen wir weiterhin zur Seite, wenn Hilfe erforderlich ist.

Wir Tiroler Frauen freuen uns auf viele gemeinsame Unternehmungen im nächsten Jahr.

Und wir bedanken uns an dieser Stelle besonders bei



- Und natürlich unsere „Großveranstaltung“ – den traditionellen Flohmarkt am 1. Sonntag im August in der Hauptschule. Hier möchten wir uns noch einmal bei allen Helfern und Helferinnen und allen Spendern ganz herzlich fürs Mitwirken bedanken.

- Den „Treffpunkt Herbstfest'11“ im Altenwohnheim.

allen unseren Mitgliedern und Gönnern. Und vielleicht hat die eine oder andere Interesse an unserer Tätigkeit? Wir würden uns über weitere Mitglieder sehr freuen.

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes, besonders gesundes neues Jahr wünschen euch

die Ausschuss-Mitglieder
der Tiroler Frauen

Seniorenbund Kössen

Rückblick auf 2010

Große Mitgliederehrung zum Jahresausklang

Viel zu schnell vergeht doch die Zeit, nur mehr wenige Tage sind es bis zur Jahreswende. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern können wir wieder auf viele schöne Veranstaltungen und Aktivitäten zurückblicken, die allesamt großen Zulauf hatten.

Um nur einige Highlights zu nennen:

Einen besonders nachhaltigen Eindruck hatten die beiden Tagesfahrten nach Mitlenwald und ins schöne Südtirol ebenso hinterlassen, wie auch der Halbtagesausflug zur singenden Wirtin Rosi Schipflinger, Sonnbergstüb'n und last but not least auch das traditionelle Törggelen in der Kaiseralm mit einer erstmals großen Mitgliederehrung.

Mehr als 30 Mitglieder für 15 bis 30 Jahre Vereinszugehörigkeit standen zur Ehrung an. Dieser gesellige Nachmittag am „Kathreinstag“ gestaltete sich so zu einem schönen Fest der Verbundenheit, musikalisch umrahmt von der Mittwoch-Musi aus Saalfelden. Bürgermeister Stefan Mühlberger und der Abgeordnete zum Tiroler Landtag, Franz Berger, nahmen gemeinsam mit der Obfrau Lisi Wimmer die Ehrungen vor.

Damit war aber der Veranstaltungsreigen für 2010 noch keinesfalls abgeschlossen. Neben der traditionellen Rorate und anschließendem gemeinsamen Frühstück im Pfarrsaal war am 18. Dezember eine Benefiz-Weihnachts-Veranstaltung „Kössener helfen Kössenern“ am Programm, die gemeinsam mit den Kössener und Bichlacher Bäuerinnen und der Jungbauernschaft gestaltet wurde; darüber wird ausführlich in der Lokalzeitung „Kaiserwinkl aktuell“ berichtet werden.



V.l.n.r.: Obfrau Lisi Wimmer, Bürgermeister Stefan Mühlberger, Anna Scharnagl, L.-Abg. Franz Berger und Marianne Flatscher

Am Ende des Jahres ist danke zu sagen der Gemeinde Kössen, der Raiffeisenbank und der Volksbank für die finanziellen Unterstützungen, die so manche Vereinsaktivität wohl erst möglich machten. Dank auch den Familien Talin von Kaiserwinkl Reisen für die gelungene Auswahl der Reiserouten wie auch der Druckerei Beyer für die laufende Berichterstattung in den Printmedien. Danke aber auch allen unseren Seniorinnen und Senioren für die Treue zum Verein und dass sie immer mit viel Engagement und großer Freude mit dabei waren.

In diesem Sinne wünschen wir vom Seniorenbund der gesamten Bevölkerung des Kaiserwinkls ein frohes Weihnachtsfest, sowie Glück, Freude und Gesundheit im neuen Jahr.

s.h.

Wunder der heiligen Nacht

Gold'ne Sterne ziehen leise hoch am Himmel ihre Bahn künden jedes Jahr auf's neue Christuskind's Geburt an

Lass das Gute in uns wohnen schließ es tief ins Herz hinein in jedem Mensch der dir begegnet könnte dieses Christkind sein

Lisi Wimmer

Pensionistenverband Kössen



Das Jahr geht zu Ende und es war wieder einmal viel zu kurz, um all unsere Pläne zu verwirklichen. Einige Vorhaben mussten wir auf nächstes Jahr verschieben. Wir waren in diesem Jahr wieder sehr aktiv und reisefreudig. Bei drei Halbtagesfahrten, einer Dreitagesfahrt, sechs Tagesfahrten und bei der Gratisfahrt zum Gut Aiderbichl wurden wir, wie immer, von Rudi Talin bestens betreut.

Sobald es die Witterung zuließ, wurden die Wanderschuhe angezogen und los ging es mit unserem Willi zum Wandern. Und dank Wilis Erfahrungsschatz gab es auch dieses Jahr so manch' schönes Fleckerl neu zu entdecken. Die Radsaison begann wegen der schlechten Witterung heuer etwas später. Dafür legte sich unser Hans dann so richtig ins Zeug und legte mit der Radgruppe noch viele, viele Kilometer zurück. Unser Klaus versammelte die Stockschiützen und die Kegler jede Woche um sich und es wurde mit viel Eifer um die Punkte gekämpft.

Das Turnen und Tanzen mit Marianne wird gut angenommen und bereitet allen großen Spaß. Die Eisschiützen warten nur noch auf das Eis beim Staffnerhof. Unser Alfons und die Stockschiützen stehen schon in den Startlöchern. Sommer wie Winter kommen die Kartenspieler jeden Donnerstag beim Brennerwirt zusammen und „karten“, was das Zeug hält. Und dass uns die vielen Aktivitäten fit halten, konnten wir beim Benefizlauf unter Beweis stellen und unseren Beitrag zu Gunsten Kössener helfen Kössenern leisten.

Auch an geselligen Stunden fehlt es nicht. Wir kamen im Frühling zum Schmalznudel- und im Herbst zum Kaskrapfenessen auf der Edernalm zusammen.

Im Jänner hatten wir einen

unterhaltsamen Nachmittag mit Musik und Tanz in der Grenzlandhalle und die jährliche Muttertagsfeier sowie das Grillfest beim Weinhausl durfte natürlich auch nicht fehlen. In der Fastenzeit luden wir zu einer gemeinsamen Messe und zu Kaffee und Kuchen ins Altenwohnheim ein. Auch eine Nikolausfeier für die pflegebedürftigen Mitmenschen im Altenwohnheim durften wir ausrichten. Danke an Pepi und sein Team im Altenwohnheim, ihr seid einfach Spitze! Es ist mir ein großes Anliegen, mich auch bei unseren vielen Keks- und Kuchenbäckerinnen sowie den vielen Helfern auf unseren Adventmärkten zu bedanken. Sie lassen sich nie lange bitten und helfen, wenn Not am Mann ist. Ohne unsere Adventmärkte und die daraus erzielten Einnahmen könnten wir unsere umfangreichen Aktivitäten nicht umsetzen. Und so hoffen wir auch in diesem Jahr wieder auf viele Besucher auf unseren Ständen.

Auch bei meinen Ausschussmitgliedern und den vielen HelferInnen bei unseren sportlichen Aktivitäten möchte ich mich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und Bereitschaft bedanken. Ein Dank auch an die Gemeinden Kössen und Schwendt, Raiffeisenbank Kössen-Schwendt, Bäckerei Pretzner, Bäckerei Heigenhauser und Sparmarkt Kössen und die vielen anderen Sponsoren.

Besonders bedanken möchte ich mich aber bei unseren Mitgliedern fürs Dabeisein und das Mitmachen bei unseren Veranstaltungen. So gewinnt unser Motto „Gemeinsam statt Einsam“ immer mehr an Bedeutung.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Freiwillige Feuerwehr Kössen



Es ist wieder an der Zeit, auf die geleistete Arbeit, Ereignisse und Aktivitäten zum Jahresende einen kurzen Rückblick zu halten. Für die Freiwillige Feuerwehr Kössen war es wieder ein einsatzintensives und arbeitsreiches Jahr. Die 123. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kössen fand am 5. Februar in der Grenzlandhalle statt. Kommandant Hannes Schwentner verlas einen umfangreichen Bericht über die Arbeit der Feuerwehr im abgelaufenen Jahr, die durch die Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste von Gemeinde und Bezirkskommando ihre Anerkennung fand. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde den Feuerwehrkameraden **Peter Ambrusch** und **Georg Pertl**

von Bezirksfeuerwehrkommandant Hubert Ritter das Feuerwehrehrenzeichen für 60-jährige Tätigkeit überreicht.

Des weiteren wurde Schriftführer **Hubert Foidl** für seine Tätigkeit im Feuerwehrwesen mit dem Verdienstzeichen der Stufe IV in Bronze vom Landesfeuerwehrverband ausgezeichnet.

Bei der Florianifeier am 8. Mai wurden nach dem Festgottesdienst in feierlichem Rahmen Feuerwehrkameraden angelobt und befördert.

Angelobt zum Feuerwehrmann wurden:

- Daniel Brünoth
- Florian Paluc

Befördert zum Oberfeuerwehrmann wurden:

- Tobias Gründler
- Andreas Kitzbichler



Von links: Peter Ambrusch, Ab.-Kdt. Ernst Stöckl, Georg Pertl, Bez.-Insp. Hubert Ritter, Kdt. Hannes Schwentner, Bürgermeister Stefan Mühlberger



Von links: Ab.-Kdt. Ernst Stöckl, Hubert Foidl, Bez.-Insp. Hubert Ritter, Kdt. Hannes Schwentner, Bürgermeister Stefan Mühlberger

Wir möchten bereits jetzt wieder einladen zum beliebten **„Wintergaidifest 2011 der Feuerwehr Kössen“**. Die Veranstaltung findet auf Grund des großen Erfolges wieder am Unsinnigen **Donnerstag, den 3. März 2011**, in der Grenzlandhalle statt. Mit neuen Top-Gruppen und verschiedenen lustigen Show-einlagen hoffen wir wieder viele Einheimische und Gäste bei unserer Veranstaltung begrüßen zu können.

Befördert zum Löscheinmeister wurden:

- Thomas Kitzbichler
- Andreas Kronbichler

Die Einsatz- und Übungstätigkeit ist auch in diesem Jahr wieder beachtlich und so sind heuer bereits folgende Einsätze zu verzeichnen:

- 02.01. Fahrzeugbrand, Erlaustraße
- 08.01. Brandeinsatz Reit i.W.
- 17.01. Fahrzeugbergung, Leitweg
- 05.03. Einsatz nach Verkehrsunfall Erpfendorferstr.
- 14.05. Kaminbrand, Feilenbergweg
- 03.06. Unwettereinsatz, gesamt. Gemeindegebiet
- 04.06. Fahrzeugbrand, Kohlbachweg
- 05.06. Fehllarm Hotel Alpina
- 12.07. Brandeinsatz Reit i.W.
- 25.07. Einsatz Verkehrsunfall, Walchseestraße
- 18.08. Ölwehreinsatz, Großbache
- 29.08. Gebäudebrand, Erlaustraße
- 13.10. Kaminbrand, Euro-Camp
- 22.10. Technischer Einsatz, Dorf
- 28.10. Fahrzeugbrand Postbus, Alleestraße
- 15.11. Brandeinsatz Reit i.W.
- 01.12. Einsatz nach Verkehrsunfall

Neben diesen Einsätzen wurden aber auch wieder Übungen und Schulungen durchgeführt. Ein neuer Übungsmodus, der auch im nächsten Jahr beibehalten wird, brachte bereits gewisse Verbesserungen, soll aber in Zukunft noch mehr Effizienz bringen. Aber auch kommunale Dienstleistungen wie Ordnerdienste, Verkehrsregelungen und Teilnahme an verschiedenen Festlichkeiten gehören zur Tätigkeit der Feuerwehr.

Auch Teilnahmen an verschiedenen Feuerwehrbewerben sind Teil der Ausbildung, um im Einsatzfall noch zielführender Hilfeleistung stellen zu können. So nahmen heuer wieder mehrere Gruppen unserer Feuerwehr an Feuerwehrbewerben teil. Erfolgreich absolvierten zwei Gruppen am 10. April in Kirchberg die Atemschutz-

leistungsprüfung in Gold wobei die Bewerbungsgruppe mit Hechl Michael jun., Kaiser Hanspeter und Schnalzer Mario die höchste Punktzahl in der Bezirkswertung erreichte. Die zweite Bewerbungsgruppe stellten Groß Simon, Schermer Andreas und Schlechter Martin.

Am Nassbewerb am 9./10. Juli in Schwendt nahm nachfolgende Bewerbungsgruppe erfolgreich teil: Brunner Leonhard, Achthorner Thomas, Groß Christian jun., Hofer Christoph, Kitzbichler Andreas, Kitzbichler Florian, Landegger Hansi, Planer Hannes und Schlechter Anton jun. Die zweite Bewerbungsgruppe kam auf Grund eines technischen Defektes nicht in die Wertung. *Das Kommando möchte auf diesem Wege allen Bewerbsteilnehmern und den Ausbildern zu ihren Erfolgen gratulieren und für ihre Einsatzbereitschaft danken.*

Natürlich dürfen auch kameradschaftliche Aktivitäten nicht fehlen, und hier war die bekannte Wintergaidi-Veranstaltung wieder ein besonderes Ereignis. Ein bunt gemischtes, humorvolles Programm mit etlichen Showeinlagen wurde wieder vor einer begeisterten Zuschaueremenge aufgeführt.

Am 1. August fand dann ein gemeinsamer Wandertag mit den Kameraden der Feuerwehr Reit im Winkl statt.

Des weiteren wurde für den 2. und 3. Oktober der Kameradschaftsausflug organisiert. Es wurde ein unterhaltsames Ausflugsprogramm mit Besichtigungen und Vorführungen ins Mühlviertel zusammengestellt.

Zum Jahresabschluss bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Kössen bei allen Freunden und Gönnern sowie der Gemeindeführung für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Das Kommando wünscht allen Feuerwehrkameraden mit Familien sowie der gesamten Bevölkerung von Kössen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2011.

Kameradschafts- bund Kössen



Das Jahr 2010 neigt sich langsam dem Ende zu und wir blicken zurück auf ein gutes Vereinsjahr. Unsere Ausrückungen bei kirchlichen und traditionellen Anlässen kennzeichneten die Arbeit der Kameradschaft Kössen. Für alle Aktivitäten ist das Mitwirken jedes einzelnen Kameraden unerlässlich und dafür möchte ich mich als Obmann bei allen Mitgliedern, deren Familien und besonderes bei den Marketenderinnen für die Vereinsarbeit bedanken. Einige Ausrückungen im abgelaufenen Jahr möchte ich daher besonderes hervorheben:

- 6. Februar: Teilnahme an der Landesschmeisterschaft in Jochberg
- 26. März: Teilnahme an der Angelobung in St. Johann
- 10. April: Jahreshauptversammlung
- 25. April: Teilnahme am Kriegerjahrtag Schleching
- 1. Mai: Wallfahrt nach Klobenstein
- 24. Mai: Teilnahme am Kriegerjahrtag in Sachrang
- 3. Juni: Fronleichnamspzession
- 26. u. 27. Juni: Arbeitseinsatz und Verpflegungstand beim Oldtimertreffen
- 11. Juli: Teilnahme am Fest der Kameradschaft Ebbs

- 18. Juli: Bergmesse auf der Rudersburg
- 25. Juli: Teilnahme an der Innsteingedenkfeier in Osttirol
- 14. August: Teilnahme an der Landeswallfahrt in Hochfilzen
- 15. August: Teilnahme am Jubiläumsfest der Gamsgebirgler in Schleching
- 10. Oktober: Jubiläumsfest der Kameradschaft St. Ulrich a. Pillersee
- 16. Oktober: Einweihung der neuen Schulsporthalle
- 7. November: Heldenenerung und Gedenkfeier am Kriegerdenkmal

Wir gedenken ganz besonderes unserer ver- storbenen Kameraden im Jahr 2010:

OSR Josef Guggenbichler
Georg Payr
Helmuth Hamann
Alois Duregger
Anton Vikoler
Matthäus Hörfarer

Der Kameradschaftsbund Kössen wünscht allen Mitgliedern, Kameraden und Lesern des Kössener Heimatblattes ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2011.

Obmann Martin Gründler



Von links: Sabrina Windbichler, Karin Jörg, Obmann Martin Gründler, Alexandra Kobel, Maritta Lechthaler

Herzlichen Glück- wunsch zum Geburtstag

Unsere Marketenderin Maritta Lechthaler feierte am 11. Dezember ihren 60. Geburtstag. Obmann Martin Gründler und einige Ausschussmitglieder

der überbrachten bei ihrer Feier beim Weinhanst die Glückwünsche des Vereines und überreichten ihr ein Geschenk. Maritta ist seit vielen Jahren beim Kameradschaftsbund Kössen als Marketenderin fleißig im Einsatz.



Von links: Alexandra Kobel, Obmann Martin Gründler, Maritta Lechthaler und Toni Schlechter

Freiwillige Feuer- wehr Bichlach



Die Freiwillige Feuerwehr Bichlach bedankt sich bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit, und bei allen Gönnern für die Unterstützung.

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr
Das Kommando

Terminvorschau

- Am 5. Jänner 2011 findet wieder unsere Christbaumversteigerung im Hotel Riedl statt.
- Unser Feuerwehrfest mit Autoweihe findet am 2./3. Juli 2011 statt.

Heimatbühne Kössen



Spieltermine im Winter: (Grenzlandhalle Kössen)



Premiere: Donnerstag, 31. Dezember 2009

Weitere Termine (jeweils mittwochs):
06.01., 20.01., 10.02. und 10.03.2010

Kartenvorverkauf (reservierte Plätze):
Grenzlandhalle Kegelbahn, Tel. 05375 63965

Musikkapelle Kössen

Rückblick 2010



Ein Dank geht an alle Blasmusikfreunde, die die Musikkapelle Kössen auch heuer wieder mit ihrer Spende anlässlich des 1. Mai tatkräftig unterstützt haben, sei es durch eine Spende oder durch die Ersteigerung eines Marches beim Maifest, das wiederum eine sehr gelungene Veranstaltung war.

Im Rahmen des Muttertagskonzertes wurden Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft durchgeführt und die Jungmusiker-Leistungsabzeichen verliehen:

- Erwin Gründler, 40 Jahre aktiv; Anton Scharnagl, 30 Jahre aktiv; Paul Schwentner, 25 Jahre aktiv
 - Bronze:
Christina Dagn (Klarinette) mit Auszeichnung; Julia Bramböck (Saxophon) mit Auszeichnung; Richarda Scharnagl (Horn) mit Auszeichnung
 - Silber:
Johanna Schweinester (Querflöte) mit Auszeichnung; Herbert Scharnagl (Schlagwerk) mit Auszeichnung
- Neuzugang: Julia Bramböck (Saxophon)

und „Russisches Zigeunerlied“ (für Flöte).

Außerdem konnte beim Wettbewerb Prima la Musica im März in St. Johann Richarda Scharnagl mit dem Hornensemble „Hornissimo“ in der Altersgruppe 1 den 1. Preis mit sehr gutem Erfolg erspielen!

Allen JungmusikantInnen, auf die wir sehr stolz sind, weiterhin viel Freude und Erfolg mit ihrem Instrument!

Außerdem gab es heuer wieder zwei freudige Anlässe, bei denen die Kapelle gerne ausrückte, nämlich die Hochzeiten zweier Musikkollegen. Wir dürfen den beiden mit ihren Familien auf diesem Wege nochmals alles Gute für die Zukunft wünschen:

- Posaunist Hans Hörfarter und Johanna, 12.6.2010
- Flötistin Andrea Mühlberger u. Josef Schwentner, 2.10.2010.

Von unseren langjährigen, fleißigen Marketenderinnen Alexandra Foidl, Maria Grünbacher und Bernadette Bamberger mussten wir uns heuer verabschieden, ihnen gebührt großes Lob und Dank für ihren Einsatz. Katrin Kals und



Richarda Scharnagl, Juli Bramböck und Christina Dagn mit Kapellmeister Adi Brünth



Johanna Schweinester und Herbert Scharnagl jun. mit Kapellmeister Adi Brünth



Hans Hörfarter und Johanna



Andrea Mühlberger und Josef Schwentner



Erwin Gründler, Anton Scharnagl und Paul Schwentner mit ihren Ehefrauen

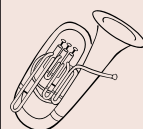
Die begabten Jungmusikanten Herbert Scharnagl und Johanna Schweinester (beide 15 Jahre alt) begeisterten die Zuhörer mit den Solostücken „Czardas“ (für Schlagzeug)

Katja Windbichler begleiten die Musikkapelle in Zukunft gemeinsam mit Michaela Dagn.

Die Musikkapelle Kössen wünscht Prosit Neujahr!



Von links: Bernadette Bamberger, Maria Grünbacher, Alexandra Foidl und Michaela Dagn mit Kapellmeister und Obmann



Stefanifrühschoppen-Konzert

am 26. Dezember ab 11:00 Uhr
in der Grenzlandhalle Kössen

Trachtenverein Landsturm 1809



blickt auf ein aktives Jahr zurück

Wie jedes Jahr begann auch heuer das Vereinsjahr im Mai mit der Ausrückung zum Gauderfest ins Zillertal.

Im gleichen Monat feierte der Trachtenverein Ellmau sein 75-jähriges Bestehen mit einem 2-tägigen Fest, bei dem wir an beiden Tagen zahlreich vertreten waren.

Fronleichnam zählt zu den wichtigsten Terminen. Auch heuer rückten wieder viele Trachtler aus.

Eine Einladung brachte uns sogar bis ins Oberland nach Silz, wo wir am Festumzug mitwirkten.

Schönstes Wetter machte heuer das Waldfest zu einer unvergesslichen Veranstaltung. Mit dem Einmarsch der Musikkapelle Kössen begann der musikalische Abend. Die „4 Tiroler Buam“ sorgten am restlichen Abend für Tanz und Unterhaltung und die Helfer des Trachtenvereins waren um das leibliche Wohl der Gäste bemüht.

Söll veranstaltete heuer das Unterinntaler Trachtenverbandsfest. Bei traumhaftem Wetter marschierten die Trachtenvereine durch das

Dorf.

Höhepunkt für alle aktiven Trachtler war der gemeinsame Ausflug nach Regensburg. Am Samstag besichtigten wir die Glasmanufaktur „Joska“ in Bodenmais. Wir bekamen eine Einsicht in das Handwerk der Glasbläser und durften uns auch selber als Glasbläser versuchen. Beim gemeinsamen Abendessen im Braugasthaus wurde viel musiziert, gelacht und getanzt. Am nächsten Tag besichtigten wir das Schloss „Thurn und Taxis“ in Regensburg. Die spannende Führung machte das Ganze zu einem richtigen Abenteuer.

Ein Pflichttermin im November war die Heldenehrung des Kameradschaftsbundes am Kriegerdenkmal.

Der Obmann bedankt sich für das zahlreiche Ausrücken und für die Mithilfe bei den anstehenden Arbeiten mit einem herzlichen „Vergelt's Gott!“

Im Namen des Ausschusses wünschen wir allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit im neuen Jahr!

Bergrettung Kössen



Obwohl die Bergretter ehrenamtlich tätig sind, können Einsätze im alpinen Gelände nicht gratis sein, da wir unsere Ausrüstung und Ausbildung selbst finanzieren müssen! Die Bergrettung Tirol bietet einen sehr günstigen Bergekostenschutz für nur € 22,- für die ganze Familie. Das Angebot gilt weltweit (inkl. Boden- und Flugrettung aus Berg- und Wassernot bis zu einem Höchstbetrag von € 15.000,-) für Sie, Ihre Familie bzw. Lebensgefährten im gemeinsamen Haushalt (eingeschlossen sind Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr). Inkludiert sind Hilfeleistungen auf Pisten und bei Flugsportarten (keine Rückholkosten).

Unterstützen Sie uns

Die Beschaffung und Weiterentwicklung unserer technischen Hilfsmittel, wie auch die Schulung unserer Mitglieder sind sehr wichtige Aufgaben für uns. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie uns dabei unterstützen können. Wir sind für jede Einzahlung dankbar.

Weitere Informationen bei allen Kössener Bergrettern bzw. bei Obmann Scharnagl Hans (Tel. 6023) oder unter www.bergrettung-tirol.com.

Die Bergrettung Kössen wünscht allen Einheimischen & Gästen einen unfallfreien Winter 2010/2011.



Unser Ausflug nach Regensburg

Michael Hölzlsauer-Schützenkompanie

Nach einem ereignisreichen Gedenkjahr 2009 neigt sich nun ein etwas ruhigeres, aber trotzdem erfolgreiches Schützenjahr 2010 dem Ende entgegen.

Unsere Jahreshauptversammlung, die ganz im Zeichen von zahlreichen Ehrungen verdienster Schützenkameraden stand, fand am 26. März statt.

Ehrungen sind ein Zeichen von Beständigkeit und Kontinuität

Geehrt wurden für **Mitgliedschaft im Tiroler Schützenbund:**

50 Jahre: Ehrenfähnrich Peter Gostner und Helmut Huber

25 Jahre: Michael Einwaller

15 Jahre: Andreas Hintler und Hannes Flörl

10 Jahre: Herbert Höflinger

Verdienstmedaille in Bronze des Tiroler Schützenbundes:

Josef Hetzenauer und Michael Obinger

Ich möchte allen Geehrten nochmals für die langjährige Mitarbeit und Unterstützung ein herzliches „Danke“ der Kompanie ausdrücken.

Besonders erfreulich waren die zahlreichen Neuaufnahmen:

Als Marketenderin:

Melanie Aschenwald

Bei den Schützen:

Christoph Hofer, Richard Obinger, Kurt Siorpaes, Bernhard Schenk und Ernst Wörgötter

Allen ein herzliches Willkommen in unserer Kompanie.

Unsere erste Ausrückung führte uns am Weißen Sonntag zu unserem Patenverein nach Rottau zu dessen Schützenjahrtag.

Ein weiterer Höhepunkt folgte am 1./2. Mai anlässlich unseres Schützenausfluges durch das Gesäuse in der Steiermark nach Steyr, wobei ich mich bei Kaiserwinkl Rei-

sen, unserem Schützenkameraden Rudi Talin und seiner Frau Jutta, für die Organisation und die Zusammenstellung des Ausflugprogramms bedanken möchte.

Auch die Ausbildung der Schützen ist ein wichtiger Bestandteil einer gut funktionierenden Kompanie und so fanden mehrere Exerzierabende statt.

Bei der Fronleichnamsprozession am 3. Juni wurde witterungsbedingt nur eine Salve abgefeuert.

Ein besonders Erlebnis ist das Abbrennen des Herz Jesu-Feuers auf der Naring. Ein herzliches Dankeschön an Martin Praml für die alljährliche Mithilfe und an Grundbesitzer Toni Dagn.

Eine alljährliche Ausrückung führte uns am 4. Juli zur Bergmesse am Unterberg.

Weiter ging's ein Woche später anlässlich des Winterstellers Bataillonsfestes am 11. Juli nach Westendorf.

Und am 7. August war es wieder soweit: Wenn es im Dorfzentrum nach Brathendl riecht, muss Dorffest sein. Hier möchte ich mich bei allen Schützenkameraden, Marketenderinnen, Schützenfrauen, freiwilligen Helfern und Sponsoren für den Einsatz und die geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Bei unserem Kompanie- und Schützenschnurschießen auf dem Schießstand der Schützengilde Kössen, bei der ich mich für die Durchführung bedanken möchte, erreichten unsere Kameraden Markus Hetzenauer mit 44 Ringen die Goldene, Alois Baumgartner mit 41 Ringen die Silberne und Christoph Talin mit 40 Ringen die Grüne Schützenschnur. Besonders erfreulich: Unser Jungschütze Lauren Marktl erreichte mit 40 Ringen das Goldene Jungschützen-Schießleistungszeichen. Die Jubiläumsscheibe „50 Jahre Schützenkompanie

Kössen“, gespendet von unserem Schützenkameraden Johann Kaltenecker, gewann Christoph Talin.

Am 16. Oktober fand anlässlich der Eröffnung der Schulsporthalle ein landesüblicher Empfang mit Meldung an Landesrätin Beate Palfrater und Ehrensalue statt.

Den Abschluss eines Schützenjahres bildet wie immer, auf Einladung des Kameradschaftsbundes Kössen, die Ausrückung zur Heldenehrung beim Krieger- und Soldatendenkmal mit einer Ehrensalue.

Besonders erfreulich waren unsere Ausrückungen zu runden Geburtstagen.

Am 20. Dezember feierte unser Schützenkamerad Gottlieb Schrempf seinen 70. und am 13. März Leo Achhoner seinen 60. Geburtstag. Wir bedanken uns für die gute Bewirtung und wünschen den Jubilaren viel Glück und Gesundheit.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den zahlreichen passiv unterstützenden Mitgliedern unserer Kompanie für die oft schon jahrelange stille Unterstützung unserer Kompanie bedanken; ohne eure Mithilfe wäre es für uns schwierig, unseren Platz in der dörflichen Gemeinschaft verantwortungsvoll einzunehmen. Aber auch einen großen Dank an alle fleißigen Helfer innerhalb und außerhalb unsere Kompanie, besonders unseren Schützenfrauen, Marketenderinnen, meinen Schützenkameraden für das Ausrücken und allen Freunden und Gönnern aus Wirtschaft, Kirche und Gemeinde, den örtlichen Vereinen für die gute Zusammenarbeit sowie allen Kössnerinnen und Kössnern. Ich wünsche allen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2011.

Hauptmann Michael Straif



Sportschützen- gilde Kössen



50. ISSF-Weltmeisterschaft in München

Mit außergewöhnlichen Erfolgen konnten Kössens Spitzenathletinnen Stephanie Obermoser und Katharina Neuwirth wieder für Furore sorgen.

Das absolute Highlight dieses Jahres war die 50. ISSF-Weltmeisterschaft in München.

Die WM im Sportschießen wird nur alle vier Jahre ausgetragen und hat deshalb einen ähnlich hohen Stellenwert wie die olympischen Spiele.

Nach Monaten der nervenaufreibenden Qualifikation stand es fest. Stephanie Obermoser hatte sich für alle drei Gewehrdisziplinen qualifiziert und Katharina Neuwirth wurde für die Königsdisziplin „KK-Dreistellungskampf“ nominiert.

Die WM in der bayrischen Landeshauptstadt sorgte für neue Maßstäbe.

2500 Athleten aus über 100 Nationen kämpften an 16 Tagen in den verschiedenen Disziplinen um die Medaillen.

Als erste griff Stephanie in das Geschehen ein. Ihre großen Hoffnungen auf eine Spitzenplatzierung im Luftgewehrbewerb wurden leider nicht erfüllt, sie musste sich mit einem Rang im Mittelfeld zufrieden geben. Nicht vom Glück verfolgt war sie auch in den Kleinkaliberdisziplinen. Sie verpasste den Einzug in den Hauptbewerb jedes mal hauchdünn.

Besser konnte sich Katharina bei ihrer ersten Weltmeisterschaft präsentieren. Im Teambewerb führte sie Österreichs Team mit einer tollen Leistung auf den hervorragenden sechsten Rang.

Die starke Leistung konnte sie auch im Einzelbewerb wiederholen. Sie stellte sich ausgezeichnet auf die schwierigen äußeren Bedingungen ein und klassierte sich auf den 20. Rang unter über 100 Starterinnen.

Internationale Wettkämpfe

Beim mit über 30 Nationen besetzten IWK Suhl erreichte Katharina im Kleinkaliber-Dreistellungskampf das Finale und belegte den 8. Rang. Im Luftgewehrbewerb gelang ihr mit 393 Ringen ein A-Limit. In Innsbruck beim Alpencup verblüffte sie mit einer sensationellen Leistung. Sie verbesserte den acht Jahre bestehenden österr. Rekord im Kleinkaliber-Dreistellungskampf um vier Ringe und setzte den Grundstein für die WM-Qualifikation. Bei der Luftgewehr-Europameisterschaft in Meraker (Norwegen) verpasste Stephanie nur auf Grund einer Acht in der ersten Serie das Finale und belegte den hervorragenden 17. Rang. An allen Wettkampftagen in den Endkampf der besten Acht einziehen konnte sie beim Grand Prix of Pilsen. Ihr größter Erfolg 2010 gelang ihr beim mit der gesamten Weltklasse besetzten IWK München. Sie zog mit 398 von 400 möglichen Ringen als Siebte in das Finale ein. In den zehn Finalschüssen verbesserte sich auf den 3. Rang. Mit dieser Leistung trug sie sich auch in die Rekordliste

des österreichischen Schützenbundes ein. Sie verbesserte den Frauen-Finalrekord auf 502,4 Ringe! Damit stellte sie auch unter Beweis, dass sie in der absoluten Weltspitze bestehen kann.

Derzeit halten Stephanie und Katharina 4 österreichische Einzelrekorde und waren an vier aktuellen nationalen Mannschaftsrekorden beteiligt.

Staatsmeisterschaft

In Niederösterreich bei der Luftgewehr-Staatsmeisterschaft holte sich Stephanie erstmals den Staatsmeistertitel in der Frauenklasse. Katharina eroberte in der Jungschützenklasse die Bronzemedaille.

Ihre überragende Saison krönen konnte Katharina bei der Kleinkaliber-Staatsmeisterschaft in Wien/Stammersdorf. Mit 5 Goldmedaillen in den Einzel- und Mannschaftsbewerben feierte sie einen tollen Saisonabschluss. Über zwei Goldmedaillen im Teambewerb und einer Bronzemedaille im Einzel durfte sich Stephanie freuen. Nur knapp das Finale verfehlte Johannes Neuwirth in beiden Disziplinen in der Juniorenklasse.



Landesmeisterschaft

Seine Dominanz in der Liegend Frei-Disziplin bewies Georg Schreder bei der 100 m LM in Innsbruck. Er holte sich in der Seniorenklasse überlegen den Sieg. 2 Silbermedaillen sicherte sich Katharina in den Königsdisziplinen 60 Liegend und KK-Dreistellungskampf auf die 50 m-Distanz.

Jubiläumsschießen

Im Jahr 1960 wurde die neue Schützengilde, wie schon vor den Kriegsjahren bestehend, als eigenständiger Verein gebildet. Aus diesem Anlass wurde zum 50-jährigen Bestehen der Gilde im September ein Jubiläumsschießen am Kleinkaliberschießstand in Bichlach durchgeführt. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde auch die Unterinntaler Bundesschützenkette aufgeschossen. Zu diesem Bewerb werden die Gilden der Bezirke Schwaz, Kufstein und Kitzbühel eingeladen. Erfreulicherweise beteiligten sich 11 Mannschaften zu je 4 Schützen daran, wobei eine nicht wiederholbare 10er-Serie auf der roten Scheibe aufgeschossen wird. Insgesamt nahmen am Jubiläumsschießen 91 Teilnehmer in den verschiedenen Klassen teil.

Bei der feierlichen Preisverteilung konnte Oberschützenmeister Walter Endstrasser neben dem Sportreferenten der Gemeinde Kössen, GR Ernst Wörgötter, den Ehrenschützenmeister Hans Ebersberger und auch den Landeschützenmeister Andreas Hauser aus dem Zillertal herzlich begrüßen.

Die Bundesschützenkette wurde in diesem Jahr an die Schützengilde Schwoich übergeben. Den 2. Rang belegte die Gilde Brandenburg. Nachdem die Sportschützengilde Kössen diese Bundesschützenkette bereits fünf Mal gewinnen konnte, musste sie sich diesmal mit dem 3. Rang zufrieden geben.

Die weiteren Preisträger des Jubiläumsschießens in den jeweiligen Klassen waren:

Damen:

Endstrasser Lisi, Kössen

Allg. Kl.: Luchner Sebastian, Langkampfen

Sen I: Schreder Georg, Kössen

Sen II: Schreder Hans, Kössen

Sen III:

Buchauer Gerhard, Kössen

Sen IV: Wiedenhofer Roman, Kals a. Großgl.

Hobbykl:

Steinlechner Erich, Kössen

Jugend:

Schreder Antonia, Kössen

Jungsch.:

Patka Hannes, Thierberg

Bei der Blattwertung gab es 20 schöne Sachpreise zur freien Auswahl, wobei dem weitest angereisten Teilnehmer Roman Wiedenhofer aus Kals der 1. Preis überreicht werden konnte.

Die Sportschützengilde Kössen möchte sich auf diesem Wege nochmals bei der Gemeinde Kössen, Volksbank Kössen, Fam. Thaler Hotel Sonneck, Holzverarbeitung Kitzbichler Hans, Elektrofachgeschäft Ernst Wörgötter, Hildegard Gufler Lokal Weinhansl, für die Geld- und Sachpreise herzlichst bedanken.

Kleinkaliber-Gildenmeisterschaft

Die Gildenmeisterschaft wurde von April bis September am KK-Stand in Bichlach durchgeführt. Mit über 50 Teilnehmern, die mindestens 10 Ergebnisse über die Saison erzielt haben, war diese Veranstaltung wieder ein voller Erfolg. – Die Sieger:

Frauen: Elisabeth Wimmer

Allg. Kl.: Georg Schreder

Sen II: Johann Kramer

Sen III:

Gerhard Buchauer

Frauen aufgelegt:

Anna Rettenwander

Jugend: Antonia Schreder

Pistole: Helmut Borys

Großkaliber: Ernst Ritzer

Jagdscheibe: David Othmar

Die Sportschützengilde Kössen wünscht allen Mitgliedern, Spendern und Gönnern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Mac Laren's Kult(ur)verein



Alles begann am Tag des WM Finales 2010, als sich die späteren Gründungsmitglieder zum gemeinsamen Endspiel schauen trafen und neben den Fehlentscheidungen des Referees die wesentlichen Ziele, die jedermann in seinem Leben erreichen sollte, diskutierten.

In einem Punkt waren sich die Freunde einig: Die Gründung eines Vereins!

Gesagt, getan. Am 27. Juli 2010 erschien erstmals der neu gegründete Mac Laren's Kult(ur)verein im Zentralen Vereinsregister der BH Kitzbühel.

Heute zählt der Club neben den 7 offiziellen Mitgliedern eine große Anhängerschaft, die sogenannten Mac Laren's

Friends, die auf keinen ML Event fehlen. Bereits in den ersten Monaten starteten die Mac's mit einer Minigolf Challenge sowie einer Karaoke Battle sehr erfolgreich durch. Man darf gespannt sein, was sich die Jungs in den nächsten Wintermonaten einfallen lassen. Challenge accepted!

Location der Karaoke Battle war das Upstairs in Kössen. Der Mac Laren's Kult(ur)verein bedankt sich bei den Verantwortlichen für die Möglichkeit der Benutzung des Jugendraumes und unterstützt mit dem Erwerb einer Jugendaktie das Projekt Junges Kössen!

www.maclarens.at



FC Skihütte Kössen



Der Fußballclub Kössen wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Helfern des Vereins eine frohe Weihnachtszeit und bedankt sich für das abgelaufene Sportjahr 2010. Zahlreiche Fußball-Nachmittage am Kössener Sportplatz liegen hinter uns. Da im Verein sehr gute Arbeit geleistet wird und auch die notwendigen Baustellen am Fußballplatz (Flutlicht und Rasen) im Budget der Gemeinde Platz gefunden haben, blicke ich voller Vorfreude in die nahe Zukunft.

Ich wünsche allen eine erholsame Winterpause, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2011!

Franz Gründler, Obmann

Sponsoring und Marketing

Mit der Saison 2010/11 haben wir beim FC Kössen unser neues Partner- und Sponsorenkonzept gestartet. Zahlreiche Sponsoren und Gönner haben bereits vom neuen Partnerkonzept Gebrauch gemacht und haben sich in den Partner- und Sponsorenkreislauf des FC Kössen eingeklickt. Hinter dem FCK-Sponsoring steckt ein einheitliches Konzept, welches ganz klar auf die Partnerschaft mit den Sponsoren setzt. Der FC Kössen nimmt nicht nur, er bietet den Gönnern auch einiges an Gegenleistung und Möglichkeiten an. Das Modell ist auf folgende 6 Säulen aufgebaut:

- Hauptsponsor
- Premium-Sponsoren
- Classic-Sponsoren
- Ausrüstungs-Sponsoren
- Medien-Sponsoren
- Match-Sponsoren

Wir freuen uns natürlich jederzeit über neue Sponsoren. Nehmen Sie einfach Kontakt mit mir auf, ich stelle Ihnen gerne die verschiedenen Sponsor-Möglichkeiten beim FC Kössen vor. Sie finden das Partner- und Sponsorenkon-

zept des FC Skihütte Kössen auch zum Download auf unserer Website

- www.fc-koessen.com

in der Rubrik „Sponsoring“.

An dieser Stelle möchte sich der FC Skihütte Kössen bei allen Gönnern und Sponsoren der aktuellen Saison recht herzlich bedanken. Ohne die Unterstützung der Sponsoren sowie auch aller Gönner, welche uns unter der Saison, meist spontan auf verschiedenste Art und Weise unterstützen, wäre es für uns nicht möglich, den Verein und die aktive Nachwuchsförderung am Leben zu erhalten – DANKE.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2011 wünscht euch der Sponsoring/Marketing-Koordinator des FC Kössen

Mario Praschberger

Bericht des Sportlichen Leiters

Leider verlief mein erstes Jahr als sportlicher Leiter nicht ganz nach meinem Geschmack, denn die Erste Mannschaft musste den bitteren Abstieg in die 1. Klasse antreten. Da im Frühjahr einige verletzte Spieler zurückkamen und unser Kader größer wurde, hatten wir große Zuversicht, in der Tabelle nach oben zu klettern. Jedoch fand Kössen nach einigen Niederlagen nicht mehr zu sich, Spiele wurden verloren oder endeten mit einem Unentschieden, und bis wir die neue Situation begriffen hatten, standen wir mitten im Abstiegskampf. Die Köpfe waren nicht frei, das nötige Glück fehlte und auch, ein Trainerwechsel brachte nicht mehr den entscheidenden Umschwung. Ein neues Trainer-team musste für die Saison 2010/11 gefunden werden und mit der Verpflichtung von Robert Winkler für die Kampfmannschaft und mit

Joachim Gstrein und Marco Fender bei der Reservemannschaft scheint der Weg wieder nach oben zu zeigen. Robert schloss das zwischenmenschliche Manko, übertrug der jungen Mannschaft einen Siegeswillen, der so manchen überraschte. Auch Joachim und Marco formierten in kürzester Zeit eine neue Mannschaft, die in einer sehr starken Reserve-Liga einige erfreuliche Spiele absolvierte. Die Erste erreichte den 4. Tabellenplatz, mit 5 Punkten Rückstand auf Schmirn und je 1 Punkt auf Fieberbrunn und Reith bei Kitzbühel. Erwähnenswert ist, dass Kössen im Herbst in Folge 13 Runden ungeschlagen blieb und den Tabellenführer vor ca. 600 Zuschauern mit 4:1 nach Hause schickte. Da die Mannschaft noch sehr jung ist und auch unsere sogenannten Routiniers wie Michael Pigneter, Daniel Greiderer oder Christian Gründler erst 26 Jahre alt sind, lässt uns für die Zukunft ahnen, welche Möglichkeiten in diesem Team noch stecken. Jedoch müssen wir uns für das große Ziel, „den Wieder-Aufstieg“, in allen Belangen noch um ein paar Prozent steigern, um unter die ersten Zwei zu kommen, was den Aufstieg bedeuten würde. Für dieses Ziel benötigt man auch etwas Glück, das man sich jedoch erarbeiten kann und mit der Unterstützung der zahlreichen Kössener Fans ist für den FCK alles möglich. Mit der Zusammenlegung einiger Jahrgänge in den Nachwuchsmannschaften erhoffen wir uns auch in der Jugend eine Steigerung der Qualität. Jedoch braucht man sich um den Nachwuchs keine Sorgen machen, hier findet man einige junge talentierte Fußballspieler. Somit sind unsere sportlichen Ziele für das 2011 Jahr klar formuliert und wir werden alles daran setzen, diese auch zu erreichen.

Ich wünsche allen schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Hermann Feiner

Bericht der Nachwuchsleiter

Schon wieder ist ein Jahr wie im Fluge vergangen und es macht uns stolz, zu sehen, welche tollen Erfolge wir alle im Jahr 2010 erleben und feiern durften. In der Saison 2010/11 bestreiten insgesamt 6 Nachwuchsmannschaften des FC Skihütte Kössen, bestehend aus ca. 100 Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 15 Jahren, die Meisterschaft des Tiroler Fußballverbandes. Die Nachwuchsmannschaften überwintern wieder einmal alle im mittleren und vorderen Tabellendrittel. Verantwortlich dafür sind vor allem die ausgezeichnete Trainerarbeit beim FC Skihütte Kössen sowie der tolle Einsatz und die Spielfreude, welche die jungen Nachwuchskicker beim Training und auch im Wettkampfeinsatz an den Tag legen. Die Nachwuchsarbeit ist beim FC Kössen jedoch nicht nur auf das Vermitteln von fußballerischen Fähigkeiten beschränkt. Der FC Kössen ist sehr darum bemüht, sowohl seine sportlichen, aber vor allem auch seine sozial-gesellschaftlichen Aufgaben in der Gemeinde Kössen bestmöglich zu erfüllen. Besonders die Nachwuchsarbeit und die Kameradschaft sind zwei essentielle Punkte in der Vereinsphilosophie des Clubs. Uns ist auch besonders wichtig, nicht den Leistungsgedanken in den Vordergrund zu stellen, sondern vor allem das Fußballspielen beim FC Kössen als Breitensport für unsere Kinder und Jugendlichen zu sehen. Es ist nicht unser Ziel, dass nur „begabte“ Fußballer in unseren Nachwuchsmannschaften zu finden sind. Viel mehr wollen wir allen sportbegeisterten Kössener Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, sich aktiv sportlich, und dies ohne permanenten Leistungsdruck, betätigen zu können. Daher werden von unseren ehrenamtlichen (!) Trainern, Helfern und Funktionären des FC Skihütte Kössen auch immer zahlreiche

Aktivitäten abseits des Fußballplatzes mit unseren Nachwuchskickern organisiert. Die Berichte zu allen Aktivitäten findet ihr immer aktuell auf unserer Website www.fc-koessen.com. Für Fragen und Anregungen zu unserer Nachwuchsarbeit beim FC Skihütte Kössen stehen euch die Nachwuchsleiter jederzeit gerne persönlich zur Verfügung. Die Kontaktdaten aller aktiv tätigen Trainer und Funktionäre findet ihr ebenfalls online. Unser besonderer Dank geht an alle aktiven Kinder und Jugendlichen, Eltern, Gönner und Sponsoren des FC Skihütte Kössen, an alle Trainer und Funktionäre für die zielführende Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison. Wir wünschen euch allen eine besinnliche „Stade Zeit“, einen schneereichen Winter und ein erfolgreiches Jahr 2011.

*Mario Praschberger
und Bernhard Skalnig*

Mannschaften 2010/11

- Kampfmannschaft, 1. Klasse Ost (Robert Winkler)
- Reserve, Reserve Landesliga Ost (Joachim Gstrein, Marco Fender)
- U15, Gruppe 1 (Robert Schieder, Bernhard Skalnig)
- U12, Gruppe 1 (Hermann Feiner, Reinhard Mader, Thomas Pigneter)
- U10, Gruppe 2 (Robert Hetzenauer, Siegmund Kreisern)
- U8, (Markus Astner, Michael Kramer)
- U7-A, (Markus Astner)
- U7-B, (Michael Kramer)
- Altherrenmannschaft

Kampfmannschaft

Nach einem guten Auftakt und erfolgreichen Herbstdurchgang, stehen wir nun auf einen sehr guten vierten Tabellenplatz der 1. Klasse Ost. Dabei ist aber erwähnenswert, dass wir nur 5 Punkte vom Tabellenführer und einem Punkt von einem Aufstiegsplatz entfernt sind. Für den FC Kössen war es schwierig nach einem Abstieg eine schlagkräftige Mannschaft zusammenzustellen, doch der größte Teil des Teams hielt zusammen. Die Mannschaft hat sich sehr schnell auf die neuen Aufgaben eingestellt und im Herbst hervorragende Arbeit geleistet. Es wurde eine Spielserie gestartet (13 Spiele ohne Niederlage), die es in Kössen schon lange nicht mehr gegeben hat. Die Unterstützung unserer Fans motivierte uns bei jedem Spiel (600 Zuschauer gegen Schmirn). Vor allem die tatkräftige Unterstützung unserer treuen Hooligans brachte das Stadion immer wieder zum Kochen. Geplant ist eine intensive Vorbereitung im Frühjahr 2011 mit zahlreichen Vorbereitungsspielen sowie einem Trainingslager-Wochenende. Termine, Neuigkeiten und Ergebnisse sind auf unserer aktuellen Website ersichtlich. Ich möchte mich bei allen für den abwechslungsreichen Herbst bedanken und hoffe auf ein zahlreiches Wiedersehen am Fußballplatz in Kössen. Gesundes und erfolgreiches 2011!

Robert Winkler

Reserve

In der Sommerpause wurde die Reservemannschaft des FC Skihütte Kössen auf einigen Positionen neu aufgestellt. Die erste Herausforderung für die Trainer war es nun, die in die Kampfmannschaft abgewanderten etablierten Stammspieler durch junge Nachwuchsspieler aus der letztjährigen U15-Mannschaft zu ersetzen. Dass dieser Umbruch nicht einfach werden wird, war allen Beteiligten von Beginn an bewusst. Erschwert wurde die ganze Aufgabe mit der Zuteilung unsere Mannschaft in die Gruppe Landesliga Reserve seitens des Tiroler Fußballverbandes. Das heißt, die junge, neuformierte Mannschaft durfte sich durchwegs mit Reservemannschaften aus der Landesliga messen. Rückblickend betrachtet war diese Auslosung für die Entwicklung und dem „Lerneffekt“ unserer Mannschaft sogar äußerst positiv. Auf Grund der starken gegnerischen Mannschaften mussten wir in den Spielen in puncto Einsatzwille, Laufbereitschaft und taktisches Verhalten immer wieder an unsere Grenzen gehen. Leider wurden die zum Teil doch beachtlichen Leistungen nicht immer mit dem gewünschten Endergebnis belohnt. Ein Blick auf die Tabelle gibt genau das zu erwartende Bild ab: Vorne weg spielen die acht Reservemannschaften der Landesligisten, dann kommen wir, gefolgt von vier weiteren Mannschaften.

Für das Frühjahr erhoffen wir uns eine Weiterentwicklung in allen sportlichen Belangen, sodass wir dem einen oder anderen starken Gegner nicht nur ebenbürtig sind, sondern vielleicht auch das Spielergebnis zu unseren Gunsten entscheiden können. Weiters sollten die jungen Spieler das Bestreben haben, sich über die Reserve mit guten Leistungen für Einsätze in der Kampfmannschaft zu empfehlen und in naher Zukunft ein wichtiger Bestandteil dieser Mannschaft zu werden. Bedanken möchte sich die Reservemannschaft auf diesem Wege speziell bei Gerti und Jürgen Hetzenauer für die gute Zusammenarbeit sowie bei all jenen, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

*Joachim Gstrein
und Marco Fender*

U15

Zum Start der Saison 2010/11 wurden erstmalig 3 Jahrgänge zusammengewürfelt und daraus eine durchaus sehr junge U15 gegründet. Trotz des altersmäßigen Unterschieds konnte die U15 im ersten Abschnitt der Saison 2010/11 durchaus zeigen, welches Potential in der Mannschaft steckt. Leider war nicht immer das nötige Quäntchen Glück auf unserer Seite, um die ein oder andere, sehr enge Partie zu unseren Gunsten zu entscheiden. So überwintert die U15 auf dem



Kampfmannschaft



Reserve



aktuellen 10. Tabellenplatz. Unser Blick ist aber stets nach vorne gerichtet. Bei weiterhin hoher Trainingsbeteiligung, Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft und weiterhin diszipliniertem Arbeiten sind wir im Frühjahr mit Sicherheit für einige positive Überraschungen gut gerüstet.

Eine ordentliche Vorbereitung in den Wintermonaten sowie die Teilnahme an dem ein oder anderen Hallenturnier sollte auch zu einer Verbesserung der Tabellensituation im Frühjahr führen. Die Voraussetzungen durch die neu errichtete Sporthalle in Kössen sind optimal gegeben und damit dürfte auch im Winter der Fußball in Kössen nicht zu kurz kommen.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Gönnern, Eltern und Fans der U15 für die tatkräftige Unterstützung bedanken, ebenso gilt ein Dankeschön der Firma Jirka für die gesponserten neuen Dressen in diesem Jahr! Wir wünschen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, eine verletzungsfreie Winter-

saison sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Robert Schieder
und Bernhard Skalnig*

U12

Im Sommer wurde aus der U10 und der U11 eine neu formierte U12-Mannschaft gebildet. Durch den Zusammenschluss der Jahrgänge 1999/2000 wurde der Kader mit 21 Spielern sehr groß, jedoch konnte man das spielerische Niveau und die sportliche Bereitschaft steigern. Erfreulich war die Weiterentwicklung der U12-Mannschaft, sie belegte den ausgezeichneten 3. Tabellenplatz nach der Herbst-Runde 2010. Mit 5 Vorbereitungsspielen und mit der Teilnahme am Internationalen Turnier in Dornau-München und am TT-Turnier in Innsbruck versuchten wir, die Jungs zusammenzuführen, um eine schlagkräftige Mannschaft zu finden. Leider können nicht alle Kinder immer bei den Spielen mitmachen, jedoch haben alle ihre Chance, sich bei Training zu präsentieren. Lobenswert ist die Be-

teiligung aller Spieler beim Training, jeder versucht sein Bestes zu geben, um am Wochenende im Kader zu sein.

In der Herbst-Meisterschaft wurden wir nur einmal bezwungen und der 3. Tabellenplatz lässt hoffen, im Frühjahr richtig durchzustarten. Mit Marcel Feiner, Daniel Mader, Sandro Montagnese und Lukas Harasser befinden sich gleich 4 Spieler aus dieser Mannschaft in der LAZ Vorstufe (Bezirksauswahl). Sie haben zusätzlich zu ihren Trainingseinheiten im Verein 2x wöchentlich ein Training in St. Johann mit der Auswahl. Aber nicht nur am Platz machten wir eine gute Figur, auch bei der Teilnahme am Benefizlauf zeigten wir unsere läuferischen Fähigkeiten. Von der Sparkasse Kössen und Uhren-Schmuck Windbichler aus Reit im Winkl gesponsert, erlief unser Team über 500,- € für den sozialen Topf „Kössener helfen Kössener“. Erwähnenswert sind sicher die gelaufenen 30 Kilometer von Alexander Fahringer, aber auch allen anderen Mitwirkenden ein großes Lob für die erbrachte Leistung.

Ein spielfreies Wochenende wurde für eine gemeinsame Wanderung zur Wetterfahne genutzt, wobei ein Großteil der Spieler zum ersten Mal diesen schönen Aussichtspunkt bestieg.

Für die bevorstehende Hallensaison haben wir uns schon bei einigen Turnieren angemeldet, und am 9. Januar 2011 haben wir erstmalig die Möglichkeit, in unserer

neuen Sporthalle ein Turnier selber austragen zu können. Wir wünschen allen, die den Fußballclub Kössen unterstützen, und besonders den Eltern und Spielern frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2011.

Hermann Feiner, Reinhard Mader und Thomas Pigneter

U10

Mit viel Eifer und Spaß begannen wir im August, für die neue Saison zu trainieren. Im Kader der U10 haben wir 6 jahrgangsjüngere Spieler, welche noch in einer U9 spielen könnten, sowie sechs U10-Spieler. Aufgrund dieser Situation ist es für die Kinder natürlich oft nicht einfach, gegen körperlich überlegene Mannschaften zu spielen. Die Trainingsbeteiligung ist jedoch immer sehr gut, und die jungen Kicker sind auch immer mit großem Ehrgeiz bei der Sache. Die Burschen schlugen sich in der Herbstsaison sehr tapfer und konnten auch einige tolle Erfolge erzielen. Der positive Saisonhöhepunkt war sicherlich der 12:0-Heimsieg gegen den FC Söll.

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen euch eure Trainer

*Robert Hetzenauer
und Siegmund Kreisern*

U8

Die U8 ist in der Saison 2010/11 die personell am schwächsten besetzte Mannschaft. Insgesamt besteht die Truppe aus nur fünf Spielerinnen und Spielern.





Aus diesem Grund trainieren die Kicker der U8 auch immer zusammen mit den Spielern der beiden U7-Mannschaften. Dies hat wiederum den positiven Effekt, dass beide Mannschaften massiv davon profitieren können.

Auch bei den Turnieren der Bezirksmeisterschaft helfen dankenswerter Weise immer einige Spieler der U7 bei unserer U8 aus. Ohne diese Unterstützung könnte die Mannschaft nicht gehalten werden, und doch kamen die jungen Spieler immer wieder zu einigen schönen Achtungserfolgen.

Bedanken möchten wir uns bei allen Eltern, Aushilfstrainern, Sponsoren und natürlich den Kindern, und wir hoffen natürlich auf die selbe Begeisterung im neuen Jahr.

*Markus Astner
und Michael Kramer*

U7-A / U7-B

Die Jüngsten beim FC Skihütte Kössen sind in dieser Saison glücklicher Weise so zahlreich vertreten, dass wir die Truppe in zwei Mannschaften U7-A und U7-B teilen konnten. Die Nutznießer davon sind natürlich die Kinder, denn dadurch ist gewährleistet, dass wir uns als Trainer auch entsprechend um unsere Spieler kümmern können.

Weiters wird dadurch erst möglich, dass auch alle Kin-

der Wettkampfeinsätze bekommen, denn nur durch das Spielen entwickeln sich die Kinder fußballerisch weiter. Da die Mannschaft der U8 immer zusammen mit den U7-Spielern trainiert, haben wir meistens um die 20 Kinder in den Trainingseinheiten am Platz, und da ist eine Aufteilung unumgänglich.

Die Trainingsbeteiligung war immer traumhaft und wir hoffen natürlich, dass dies auch in der Frühjahrssaison 2011 so weitergeht.

Die Mannschaft U7-A war in der heurigen Turnierserie bereits sehr erfolgreich, doch auch die noch jüngeren Spieler in der U7-B-Mannschaft konnten einige Siege erzielen und haben die Erwartungen bei weitem übertroffen.

Unser Dank geht an alle Eltern, Aushilfstrainer, Sponsoren und selbstverständlich an die Kinder, und wir hoffen natürlich auch bei der U7 auf die selbe Begeisterung im neuen Jahr.

*Markus Astner
und Michael Kramer*

Ausblick 2011

Der Terminplan des FC Kössen im Jahr 2011 ist wieder prall gefüllt. Neben dem regulären Spielbetrieb mit Meisterschaft und Training stehen besonders die Nachwuchsförderung und die großen Events des Vereins im Fokus. Dazu gehören der FC Skihütte



Kössen Dorf-LL-Nachtsprint (12.2.), der Faschingsball (5.3.), die Halli Galli Saisonabschluss Party (4.6./5.11.), das 27. Internationale Altherren Pfingstturnier (10.-

12.6.), sowie das 1. Internationale U12 Grenzlandturnier (20.8.).

Mehr zum Verein:
www.fc-koessen.com

5. FC Kössen Faschingsball 5. März 2011

Motto:

„ANIMALS - tierisch gut“

Eintritt:

Vorverkauf €3,-
Abendkasse €5,-

Karten erhältlich:

Volksbank Kössen, Spieler FCK



Sportfischer- verein Kössen



Die Angelsaison ist beendet – ein Jahr mit neuer Vereinsführung. Hans Hintler, unser langjähriger Obmann, hat das Zepter einem Jüngeren übergeben. Neuer Obmann ist Wolfgang Loferer, Obmann-Stellvertreter ist Hans Maria-cher.

Wir danken unserem Hans sehr herzlich für die vorbildliche Führung des Vereins und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Hans bleibt weiterhin dem Verein treu und unterstützt diesen tatkräftig. Dem neuen Vorstand wünschen wir alle ein kräftiges „Petri Heil“!

Das Vereinsjahr war wieder sehr rege, es wurden sehr gute Ausfänge verzeichnet im Kohle- und Weißenbach sowie am Aufeldteich.

Die Lebenshilfe Oberndorf mit ihren Außenstellen wurde vom Verein zum Grillen, Kaffee und Kuchen eingeladen. Den fleißigen Helfern und Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Auch der Besuch vom Sonnenhaus, dem Herrn Pfarrer

mit den MinistrantInnen ist jedes Mal ein Highlight. Die Sonnenhaus-Kinder wurden wie immer vom „Saliterer Schorsch“ und der Evi kostenlos mit den Kutschen zum Teich gebracht – danke! Die Jause hat allen sichtlich geschmeckt.

Unsere Vereinsmeisterschaft fand mit reger Beteiligung statt. Vereinsmeister wurden:

Herren: Stefan Hofer

Damen: Maria Loferer

Jugend: Andreas Loferer

Die vier Cupfischen fanden bei großem Andrang am Aufeldteich und beim Stolzlechner Thomas in St. Johann statt. Cupsieger wurde Christian Loferer.

Wir bedanken uns bei allen Freunden, Spendern und Gönnern des Vereins für die Unterstützung.

Nun wünschen wir allen Fischern und Nichtfishern ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

*Auf ein „Petri Heil“ 2011
Sportfischerverein Kössen*



LC Niederwies Kössen



Auch dieses Jahr konnte sich der LC Niederwies Kössen mit vielen Erfolgen sehen lassen. Beim Egaschtlaufer in Walchsee konnte eine Gruppe den 2. Rang erzielen. Mike Wendt war beim Transalpine-Run, Halbmarathon-Cup, bei diversen Marathon- und Halbmarathon-Bewer-

ben immer an der Spitze dabei und konnte etliche Stockerplätze erreichen. Peter Scheiblegger konnte sich als Gewinner des Alpen-Cups feiern. Viele Langstrecken und Berglaufplatzierungen konnten wir mit ihm ver-

zeichnen. Auch Sohn Christoph war immer dabei! Christian Endstrasser war im Kärntner-Land sehr gut vertreten.

Tom Nothegger ist in diesem Jahr 15 Läufe gelaufen und konnte gute Platzierungen feiern.

Beim Benefizlauf in Kössen konnten viele Läufer für einen guten Zweck laufen.

Dahingehend hat sich der Laufclub nun mit einem neuen Outfit belohnt. In gelben, sonnenstrahl-farbenen

T-Shirts und Sweatern können sie sich sehen und bejubeln lassen. Auf eine neue Saison und auf neue Mitglieder freut sich der gesamte Laufclub Niederwies.

Vielen Dank auch an alle Fanmitglieder, welche immer wieder bei den Läufen zu sehen und zu hören waren.

Allen zusammen ein wunderschönes Weihnachtsfest – mit neuen Laufschuhen und viel Motivation für die neue Saison!

LC Niederwies Kössen

Ski Club Kössen stellt die Weichen für den Winter



Viele Winter prägte Martin Schwaiger als Alpinchef die Nachwuchsarbeit des SC Kössen. Nachdem er in der abgelaufenen Saison aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr voll einsatzfähig war, gab er nach dem Winter seinen Rücktritt als Alpinchef bekannt.

Der SC Kössen möchte sich auf diesem Weg für seine jahrelange Trainertätigkeit herzlich bedanken.

Generationswechsel in der Nachwuchsarbeit

Mit Maria Steinlechner an der Spitze, unterstützt von

Walter Harasser, Andrea und Thomas Sieberer, Christoph Kurz und weiteren jungen Mitarbeitern, hofft der SC Kössen, die alpine Nachwuchsarbeit wieder optimal zu gestalten.

Kurz nach Schulbeginn starteten die Vorbereitung in der neuen Turnhalle. Auf Grund der idealen Bedingungen konnte ab Dezember mit dem Schneetraining begonnen werden.

Herzlichen Dank den Unterberg Hornbahnen, der Gemeinde, dem TVB, der Ski-schule und allen Mitarbeitern.

Spitzenleistungen im Langlaufsektor

Brigitte Moosmann koordinierte in der abgelaufenen Saison die Nachwuchsläufer optimal. Unterstützt von ihren Trainern Greti Foidl, Sabine Jeßner und Walter Fuchs konnten in allen Klassen Spitzenergebnisse auf Landes- und Bezirksebene erreicht werden.

Auf dem Biathlonsektor blicken wir stolz und voller Erwartung auf die Geschwister Kitzbichler.

Sportliche Veranstaltungen Winter 2010/11

Eröffnet wird die Wintersaison traditioneller Weise mit dem Silvesterlauf.

Weitere Termine:

- 20.01.2011 Betriebsmeisterschaft

- 16.02.2011 Kinderclubmeisterschaft
- 19.02.2011 Bezirkscup Kinder RTL
- 25.02.2011 VS HS Meisterschaft
- 12.03.2011 Alpine Clubmeisterschaft

Die Termine für Langlaufclubmeisterschaft und die Dorfmeisterschaft im Langlauf sind noch offen.

Alle Veranstaltungen, Ergebnisse, Trainingszeiten und Rennen können auf der Homepage des SC Kössen abgerufen werden: www.sc-koessen.at

Allen Freunden und Unterstützern des Clubs ein frohes Fest und ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr!

Obmann Hans Kurzthaler



BSC-Kaiserwinkl



Wir blicken mit Stolz auf das erste Jahr des BSC-Kaiserwinkl zurück. Im Februar wurde mit 14 Mitgliedern gestartet und heute dürfen wir bereits 38 Mitglieder in unseren Reihen begrüßen.

Mit viel Arbeits- und finanziellem Einsatz wurde eine Sportstätte in Kössen, Ortssteil Klausen, errichtet. Die großzügige Einschussanlage und der 3-D-Parcours mit 28 Stationen hat sich bereits in kurzer Zeit zu einem Geheimtipp gemausert. Besonders stolz sind wir auf den Parcoursbericht in der auflagenstarken Bogenzeitschrift „3-D Bogensport“. Der Herausgeber, Familie Vorderegger, selbst erfahrene Turnierschützen mit Weltmeistertiteln und unzähligen Turniererfolgen, haben unserem Parcours und der Urlaubsregion Kaiserwinkl zwei volle Seiten gewidmet und einen sensationellen Bericht veröffentlicht. (Mehr dazu auf unserer Homepage!) Die Resonanz aus der Bogensportszene hat nicht lange auf sich warten lassen und wir erhalten viele Anfragen aus Nah und Fern.

Wir werden uns auch im kommenden Sommer bemühen, wieder einen perfekten Parcours in die Landschaft zu stellen und sind davon überzeugt, dass dadurch wieder viele Bogenschützen den Kaiserwinkl besuchen werden. Mit dem zweiten tollen Parcours am Moserberg des 3D Bogensportclubs Kössen ist das Angebot für den Bogensport im Kaiserwinkl komp-

lett und garantiert anspruchsvollen und abwechslungsreichen Bogensport für Einheimische und Gäste.

Trotz der vielen Arbeit haben in dieser Saison 27 Schützen aus unserem Verein am Turniergeschehen teilgenommen und an die 40 Stockerlplätze erzielt! Wir gratulieren unseren Schützen und wünschen auch in Zukunft „alles ins Blatt“.

Das Highlight in diesem Jahr war sicherlich die Europameisterschaft

im eigenen Land in Stuhlfelden. Mit Norbert und Wolfgang Thrainer und Egon Kahr waren drei Schützen des BSC-Kaiserwinkl unter den ca. 1360 Teilnehmern und hielten mit durchwegs guten Leistungen die Vereinsfarben hoch.

Neben dem sportlichen Aspekt wird in unserem Verein aber auch die Geselligkeit geschätzt und so ist es nicht verwunderlich, dass wir bei den diversen Veranstaltungen wie Kegeln, Stockschießen, Grillen am Lagerfeuer etc. unseren Spaß haben. Es ist nicht so selbstverständlich, dass sich in so einer kurzen Zeit das Vereinsleben so positiv entwickelt und alle an einem Strang ziehen, wie es im Moment bei uns passiert. Und dafür möchte sich der Vorstand bei allen Mitgliedern recht herzlich bedanken. Natürlich verstauben bei uns die Bögen und Pfeile auch im Winter nicht. Am Parcoursgelände haben wir einen klei-

nen, aber feinen Parcours mit 14 Zielen errichtet. Es wurde darauf geachtet, dass er auch bei Schnee gut zu begehen ist und der Schnee nicht jeden Pfeil „verschluckt“.

Heuer trotzen wir Schnee und Eis in diesem Winter das erste Mal, indem wir in der Tennishalle in Walchsee trainieren. Dort haben wir keine Kosten und Mühen gescheut und einen Tennisplatz zu einer Bogeneinschussanlage umfunktioniert. Jeden Donnerstag und Samstag von 18 bis 20 Uhr bieten wir allen Bogenschützen die Möglichkeit, unter perfekten Bedingungen zu trainieren. Es stehen 3-D-Tiere und Scheiben auf Distanzen von 10 bis 25 Metern zur Verfügung. Wenn sich die gute Resonanz weiter so entwickelt, werden wir dieses Angebot auch im nächsten Jahr anbieten und wenn möglich ausbauen.

Die Planungen für das kommende Jahr laufen bereits auf

Hochtouren und mit der Anschaffung neuer 3-D-Tiere, dem Ausbau unseres Parcours und Erweiterung der Einschussanlage, Austragung eines Turniers etc. wird uns auch im nächsten Jahr sicherlich nicht langweilig. Wenn ihr mehr über uns erfahren wollt, kommt doch einfach vorbei und probiert es mal aus.

Aber ACHTUNG – Der Bogensport kann dich fesseln und du kommst dann vielleicht nicht mehr davon los!

Mehr über uns erfahrt ihr auf unserer Homepage www.bsc-kaiserwinkl.at

Der BSC-Kaiserwinkl bedankt sich bei der Familie Vikoler und bei allen Gönnern und Sponsoren für ihre Unterstützung und wünscht Gästen und Einheimischen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Egon Kahr

Kaiserwinkl Golf Kössen



Der Kaiserwinkl Golf Kössen möchte sich bei allen Mitgliedern sowie Gästen recht herzlich für die freundliche und harmonische Golfsaison 2010 bedanken.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2011.

Traditionell laden wir alle Mitglieder des Kaiserwinkl

Golf Kössen zum jährlichen „Sylvester Angolfen“ ein. Am 01.01.2011 um 13 Uhr freuen wir uns, mit Ihnen den ersten Ball des Jahres zu spielen und bei einem Gläschen Sekt auf das neue Jahr anzustoßen.

Auf Ihr Kommen freut sich

*Stefan Emberger
und sein Team*



Medaillen über Medaillen: Tae Kwon Do- Verein Kössen



Mit dem Bau der neuen Dreifach-Turnhalle kam auch ein neues Event nach Kössen: die erste Taekwondo-Meisterschaft überhaupt, die bei uns veranstaltet wurde. Dem Aufruf folgten nicht nur zahlreiche Vereine aus ganz Österreich, die Tribüne platzte vor begeisterten Zuschauern regelrecht aus allen Nähten, die sogar aus dem fernen Deutschland anreisen und mitfieberten. Und die Zuschauer sollten belohnt werden: Unsere Kämpfer holten 8x Gold, 20x Silber und 3x Bronze. Der Taekwondo-Verband war von der Organisation der Veranstaltung so begeistert, dass wir im Frühjahr nicht nur den nächsten Österreich-Cup austragen werden, sondern sogar die Österreichische Meisterschaft im Herbst, das Event des österreichischen Taekwondo-Jahres mit über 250 Teilnehmern. Bei der diesjährigen österreichischen Taekwondo Meisterschaft holten wir 5x Gold, 5x Silber und 3x Bronze. Aber auch die Tiroler Meisterschaft war sehr erfolgreich.

Hier holten wir im Wettkampf 6x Gold, 4x Silber und 6x Bronze, bei der Technik-Meisterschaft 1x Gold und 1x Silber. Ein Beweis für uns, dass wir mit unserer Nachwuchsarbeit auf dem richtigen Weg sind. Aber nicht nur das Training steht im Vordergrund, auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen. So veranstalten wir jedes Jahr im Sommer für Kinder und Erwachsene eine gemeinsame Schlauchbootfahrt auf der Ache. Denn hier zeigt sich: Nur gemeinsam sind wir stark. Für die Erwachsenen veranstalten wir jedes Jahr im Sommer einen kleinen Extra-Event, quasi als Dankeschön für ihr Engagement als Trainer, Betreuer und Helfer bei den zahlreichen Veranstaltungen, auf dem wir mit einem Stand vertreten sind. Dieses Jahr ging es zum Paintball nach Innsbruck. Aber auch im Winter engagieren wir uns für unsere Mitglieder und so veranstalten wir jeweils für Kinder und Erwachsene eine ereignisreiche Weihnachtsfeier.



Veranstaltung bei der Sporthallen-Eröffnung 2010



Eine unserer vielen Nachwuchssportlerinnen: Jessica Huber (rot)



Marcus in Aktion

I. Selbstverteidigungskurs im November gestartet

Anfang November startete für Damen und Herren der erste Selbstverteidigungskurs. Zahlreiche Damen fanden sich ein, um die wichtigsten und effektivsten Selbstverteidigungsgriffe zu erlernen. Dabei werden verschiedene Situationen nachgespielt: Wie befreie ich mich, wenn mich einer an der Hand festhält und wegzerren will? Was tue ich, wenn mich jemand würgt oder von hinten angreift und umklammert? Gibt es einen Ausweg, wenn ich schon am Boden liege? Zuschlagen und schreien können sind wichtige Elemente bei der Selbstverteidigung. In einer realistischen Abschlussprüfung, es wird ein Überfall nachgespielt, schließen die Teilnehmerinnen den Kurs ab. Selbstverteidigung, Hosinsul genannt, ist im Taekwondo ein wichtiger Bestandteil. Gelehrt werden alle Techniken, die es dem Schüler ermöglichen, sich gegen einen Angreifer zur Wehr zu setzen, der auf einfache Art angreift. Die Abwehrtechniken bieten die Möglichkeit der Verteidigung gegen:

- jegliche Form von Würge-

griffen

- diverse Haltegriffe
- Waffenangriffe (z.B. Messer, Schlagstock, Baseballschläger ...)

Aber auch die Fallschule ist ein grundlegender Bestandteil, denn wenn man stürzt oder geschubst wird, muss man nicht nur so schnell wie möglich wieder auf die Beine kommen, man sollte sich beim Stürzen auch nicht verletzen.

Wir laden Sie herzlich zum Schneefest ein

Am 29.12. ist es wieder soweit: Es findet wieder das traditionelle Schneefest statt. Wir sind wieder mit einem Stand vertreten. Freuen Sie sich auf leckeren Glühwein und weitere exklusive Schmankerl.



Der Taekwondo Verein Kössen wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Homepage des Taekwondo Verein Kössen:
www.tkd-koessen.de



Teilnehmer des Selbstverteidigungskurses



Unsere Mannschaft beim diesjährigen O-Cup in Kössen

Snowboardverein VUS Hot Edges



Babyboom, Hochzeit und andere Aktivitäten

Ein wahrer Babyboom überflutete 2010 den Snowboardverein VUS Hot-Edges. Gleich fünfmal wurden Vereinsmitglieder Eltern. Wir gratulieren zur Eleonora Planer, Zoe Käser, Leo Janda, Mia Filzer, Sophia Lichtmanegger und Maria Von Eilpe.

Am 22. Mai gaben sich Bettina und Wolfgang Mader das „Ja-Wort“. Der Verein war an diesem besonderen Tag eingeladen: Viele unserer Mitglieder durften mit dem Brautpaar feiern.

Der diesjährige Ausflug führte uns über ein verlängertes Wochenende nach Porec/Kroatien. Dort genossen wir Sonne, Meer und Poolbar und machten uns ein paar schöne Tage. Auch unser monatlicher Stammtisch ist mit abwechslungsreichem Programm nicht nur bei den Vereinsmitgliedern sehr beliebt. Zu weiteren Aktivitäten zählt auch unsere Teilnahme am Benefizlauf.

Wir bedanken uns auch bei den zahlreichen Besuchern unseres alljährlichen Wiesen-

festes. Bei ausgelassener Stimmung wurde die Grenzlandhalle am 11. September mit „High Voltage“ bis in die Morgenstunden gerockt!

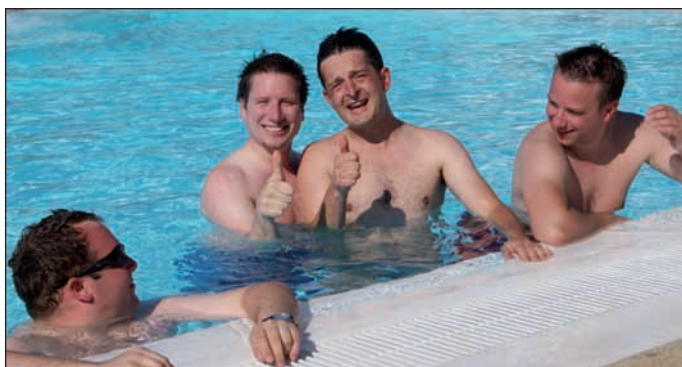
Heuer hatten auch wir einen Stand beim Nightshopping: vor der Trachtenstube – nochmals vielen Dank an die Veranstalter und unsere Besucher.

Unsere Freude über Winter und Schnee konnten wir beim Start der Snowboard-Saison am 4. Dezember zum Ausdruck bringen. Wir wünschen allen eine verletzungsfreie Saison! Weitere Snowboard-Tage finden am 08.01., 05.02., 05.03. und 02.04.2011 statt.

Unser letzter Fixpunkt ist am 29. Dezember das alljährliche Schneefest am Dorfplatz. Wir freuen uns auf euren Besuch und bewirten euch heuer unter anderem mit Glühcaipi und Bosna.

Wir wünschen euch allen ein frohes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und alles Gute für 2011!

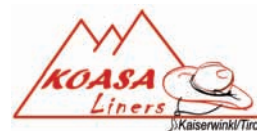
VUS Hot Edges



Gute Laune beim Ausflug nach Porec

KOASA-Liners

Generalversammlung



Die Zeit vergeht ja bekanntlich wie im Flug und daher war eine Generalversammlung unseres vor zwei Jahren gegründeten Vereins notwendig. Nach einer tollen Diashow unseren Aktivitäten im abgelaufenen Jahr sowie diversen Berichten wurde der Vorstand neu- bzw. wieder gewählt.

Bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern möchten wir uns recht herzlich für ihr Engagement bedanken und wünschen uns noch viele gemeinsame Tanzstunden.

Der neue bzw. alte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Obfrau und Tanztrainerin Claudia Eckschlager, Obfrau-Stellv. und Tanztrainerin Christine Lechthaler, Kassierin Monika Aufhammer, Zeugin Hilde Wörgötter, Tanztrainerinnen Regina Guggenbichler und Paula Marcinko, Homepage Christine Plangger, Schriftführerin Kathi Sachsenmaier.

Noch ein kleines Gedicht, wie es so ist bei den Koasalinern: *Jede Woch', wenns Freitag wird, geht's los – des Kribbeln in de Fiaß – was is des bloß? Aja, da tanz' ma, bis der Rach aufgeht, der Schweiß obarinnt, de Frisur nimma steht! Brauch'n literweise Wasser, weil koana austrocknen will, denn außa der Pause steht koa Shuffle, Rockstep, Chacha still! Langsam hocken de ersten auf der Stiag'n, weil's Kreuz und Knia nimma dabiag'n. Aber „Kondi“ kunnst bei uns a guate krieg'n, denn beim Line-dance müss'n de Fetzen fliag'n. So wünsch' ma uns für's weitere Leben, der Herrgott soll uns decht no lang g' sun-de Tanzbeine geben!*

Wir wünschen allen Kössenerinnen und Kössenern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2011.



Vorstand der Koasalinern, leider ohne Regina Guggenbichler und Paula Marcinko

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Kössen, 6345 Kössen
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Mühlberger, 6345 Kössen
Bildnachweis: Foto Bernard; Gemeinde Kössen; Johann Mühlberger; Thomas Schindlauer; Privatarchive
Redaktion, Satz und Gestaltung: Beyer Werbung+Druck OG, 6345 Kössen
Druck: Athesia-Tyrolia Druck GmbH, 6020 Innsbruck

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen.
Weitere Exemplare des „Kössener Heimatblattes“ können beim Gemeindeamt Kössen (Kassa) zu einem Unkostenbeitrag von € 2,- erworben werden.

Harley-Davidson Biker Kaiserwinkl Kössen



Beide Veranstaltungen waren großartige Erfolge

Harley-Treffen trotzte dem Regenwetter

Am wunderschönen Eventgelände rund um die Grenzlandhalle mit einer einmaligen Kulisse konnten sie ihre schönen, chromglänzenden Fahrzeuge präsentieren. Die Biker und Gäste kamen aus Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden, Italien, Österreich und aus dem Umland von Kössen. Tolle Stimmung an den Abendveranstaltungen brachten die Grenzlandhalle „Music Hall“ zum Kochen. Die beiden Hauptbands „Milestone“ & „First Coming“ heizten dem tollen Publikum so richtig ein, deshalb ist das älteste „Harley-Davidson Treffen“ in Österreich einfach anders. Die großartige Stimmung, das familiäre Ambiente der immer wieder kommenden Stammgäste, die alljährlich neue Freunde und Bekannten nach Kössen zu diesem Event

über € 1.200,- an Spenden an die Leiter dieser Einrichtung übergeben werden.

Auszeit nehmen ...

war das Motto der diesjährigen Harley Biker Party im Oktober

Um den „Abschied auf Zeit“ erträglich zu machen, kamen wieder hunderte Harley Biker und Besucher. Diese feierten mit den „Harley-Bikern aus dem Kaiserwinkl“ die mittlerweile schon traditionelle Party in Kössen. Alles, was zu einer fetzigen Party dazugehört, um die bevorstehende motorradlose Winterzeit vergessen zu lassen, wurde geboten. Motorräder, Harleyausstellung, ein Halloweenstand, die Live-Band „The Monroes“ und Erotik-Acts waren die Highlights dieser Veranstaltung. Alle Besucher waren begeistert und gaben das Versprechen „Wir kommen wieder – keine Frage“



Spendenübergabe für die Lebenshilfe Oberndorf durch die Veranstalter Harley-Davidson Biker aus dem Kaiserwinkl Kössen

mitnehmen, machen das besondere Flair aus.

Ein Highlight war sicherlich die vergrößerte Shoppingmeile und die perfekte Biker-Verpflegung.

Durch die gemütlichen Biker mit ihren fetzigen Frauen konnten für die Lebenshilfe Oberndorf (Reittherapie)

und fuhren wieder in alle Himmelsrichtungen nach Hause.

Termine 2011:

- 28. Harley-Davidson Treffen „Days of Thunder“ vom 23. bis 26. Juni 2011
- 14. Harley-Davidson Biker Party am 15. Oktober 2011

MSC Kaiserwinkl Kössen



Die beiden Veranstaltungen des MSC Kaiserwinkl Kössen konnten sich dieses Jahr sehen lassen

„Trial Tirol“ in Kössen – ein Motorradtriallauf zur Österreichischen Staatsmeisterschaft

220 Trialartisten waren am Start an beiden Tagen in Kössen, bei Kaiserwinkl mussten die Teilnehmer den Parcours mehrmals bewältigen. Dieser Sport kann von den Kindern bis zu den Senioren betrieben werden.

Am Samstag hat das deutsche Nachwuchstalent Dennis Stettner vor Jonas Wildschwendter, ebenfalls aus Deutschland, gewonnen. Dritter wurde der österreichische Staatsmeister Markus Adamec. Am Sonntag konnte der österreichische Staatsmeister Adamec den Lauf für sich entscheiden vor Wildschwendter und Stettner.

Die vielen Besucher waren begeistert von den großartigen Sportlern.

„Kössener helfen Kössenern“, Bürgermeister Mühlberger Stefan, Hechenbichler Josef und Kassierin Braun Vroni, in Höhe von € 7.000,-.

Ein besonderer Dank nochmals an die 220 Teilnehmer und die Laufsporen. Nur durch eure aktive Unterstützung war es möglich, so eine Spendensumme zusammen zu bringen.

Im nächsten Jahr wird es wieder einen Benefizlauf mit Festl sowie eine große Tombola geben, da waren sich die beiden Veranstalter einig.



2. Kössener Benefizlauf brachte eine Rekordsumme von € 7.000,-

Die Organisatoren des 2. Benefizlaufes „Larinis Partyhouse“ Krenmaier Hermann und „MSC Kaiserwinkl Kössen“ Obmann Erwin Schweinester überreichten am 26. November einen Scheck an die Vertreter des Sozialtopfes

Termine 2011:

- Kaiserwinkl-Motorrad-Classic Tage 2011 am 3. Juli 2011 (MSC Kaiserwinkl Abt. Oldtimerfreunde)
- 3. Kössener Benefizlauf „Kössener helfen Kössenern“ am 24. Sept. 2011
- Motorrad Trial Staatsmeisterschaft vom 8. bis 9. Okt. 2010 (MSC Kaiserwinkl).



Feierliche Einweihung der Schulsportthalle Kaiserwinkl

